# Wiesbadener Bade-Blatt

888

bis rom

hr

nde

iel.

ing

ise

itt-

et. hr

für

tek

tgr8

of,

10.)

m.

wöchentlich einmal eine Hauptliste der Abonnementsprein:

Abonnementsprein:

Gras Jahr . . Mk. 8.-) mit (Mk. 9.50

Kur- und Fremdenliste. Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pl. Tagliche Nummern . . . . . 10 Pl. Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pl. Tagliche Nummern . . . . . . . . 10 Pl. Die fünfgespaltene Pellitzelle oder deren

Die füntgespaltene Petitzeile oder deren Raum 15 Pf.

Reklamezeile Mk. 2. Bel wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt,

Kur-Verwaltung. Telephon Nr. 3690.

46. Jahrgang.

46. Jahrgang.

Nr. 176.

Telephon Nr. 3690.

Organ der Städt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Wilhelmstrasse, neben Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags vorgeschriebenen Tagen wird



der Theater-Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt keine Gewähr übernommen. Montag, 24. Juni

1912.

## Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

## Früh-Konzert.

Vormittags 11 Uhr:

#### Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen - Anlage.

Leitung: Herr Erich Wemheuer.

| 1. Ouverture zur Oper "Die                                 |               |
|--|---------------|
| Matrosen*  | F. v. Flotow  |
| 2. Chor und Ballett aus "Tell"                             | G. Rossini    |
| 3. Süsse Mäd'i, Walzer                                     | J. Reinhard   |
| 4. Morgenlied  | Frz. Schubert |
| 5. Fantasie aus der Oper "Der<br>Postillon von Lonjumeau". | Ch. Adam      |
| 6. Ungarischer Marsch aus der                              |               |

Operette "Zigeunerliebe" . . Fr. Lehár

## Nachmittags-Konzert.

309. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilh. Sadony.

#### Nachmittags 41/2 Uhr.

| Zauberflöte* W. A. Mozart                                  |
|--|
| 2. Danse macabre C. Saint-Saëns                            |
| 3. Terzett aus der Oper "Der<br>Freischütz" C. M. v. Weber |
| 4. Ouverture zur Oper "Der<br>Feensee" D. F. Auber         |
| 5. Danse napolitaine, Tarantelle . L. Desormes             |
| 6. Volkssänger, Walzer Jos. Strauss                        |
| 7. Potpourri aus dem Bellett "Die<br>Puppenfee" J. Bayer   |

8. Regiment von Gersdorff, Marsch E. Wemheuer

## Abend-Konzert.

310. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

> Leitung: Herr Carl Schuricht. Städtischer Musikdirektor.

#### Abends 81/2 Uhr.

|    | 12 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3  |  |
|----|---|--|
| 1. | Ouverture zu "Don Juan" W. A. Mozart  |  |
| 2. | Arie in F-dur, II. Akt, aus<br>"Don Juan" W. A. Mozart<br>Oboe-Solo: Herr K. Schwartze. |  |
| 3. | Musik zu Shakespeares "Ein<br>Sommernachtstraum" F. Mendelssohn                         |  |
|    | Ouverture<br>Scherzo<br>Notturno<br>Hochzeitsmarsch.                                    |  |
| 4. | Moment musical Frz. Schubert  |  |
| 5. | Col nidrei für Cello-Solo Max Bruch   |  |

6. Ouverture zu "Der fliegende

Holländer . . . . . . R. Wagner

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6 Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens,

von Kästner Salon de Coiffure

Radium - Emanatoriur

## Taunusstrasse 4.

## am Kochbrunnen.

#### Betriebszeit:

An Wochentagen 88/4-103/4 Uhr vorm. erste Sitzung, 11-1 zweite . zweite . 3-5 , nachm. dritte

An Sonntagen nur Vormittags.

#### Preise:

Eine 2stündige Sitzung . . . 3 Mk. 10 Sitzungen im Abonnement . 25 , Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhaltlich. Städtische Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

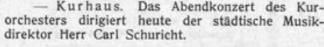
Vom 25. Juni 1912 ab gelangen für neu zu-gezogene Einwohner an den Zahlstellen für Kurtaxe im Verkehrsbüro in der Theaterkolonnade, sowie an der Tageskasse Nord im Kurhause Kurhausabonnementskarten für die zweite Hälfte des Kalender-Jahres 1912 zur Ausgabe. Sie berechtigen bereits Vom Tage der Lösung ab zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Veranstaltungen daselbst.

Der Preis beläuft sich wie im Vorjahre für die Hauptkarte auf 20 Mk. für die Beikarte auf 10 Mk.

Sofern kostenlose Zusendung in die Wohnung erwünscht ist, bedarf es entsprechender mündlicher oder schriftlicher Mitteilung an das Kurtaxburo. Wiesbaden, den 18. Juni 1912.

Das Verkehrsbüro.

## Lokales.



- Mail-coach-Ausflug. Um 3 Uhr ab Kurhaus über Clarenthal, Chausseehaus, Georgenborn nach Schlangenbad und zurück.

- Chopin-Fest, veranstaltet von Raoul von Koczalski. Wir weisen nochmals empfehlend hin auf das Chopin-Fest, das heute Montag, den 24. Juni, im Saale der Kasinogesellschaft 8 Uhr abends seinen Anfang nimmt und möchten nicht verfehlen, nicht nur jeden Musikbeflissenen, aber jedem sich für Musik Interessierenden zu raten, den Besuch des Festes nicht zu versäumen, denn eine solche Veranstaltung, ausgeführt von einem solchen Künstler wie Raoul von Koczalski ist nicht nur ein rein musikalisches, aber ein musikästhetisches, folglich für alle Gebildeten ein kulturelles Ereignis.

9111

#### Theater und Konzerte.

Chopin-Fest. Vier Klavier-Abende, ausschliesslich den Werken Frédéric Chopins gewidmet, veranstaltet von Raoul von Koczalski im grossen Saale der Wiesbadener Kasino-Gesellschaft (Friedrichstrasse 18). Programm des 1. Abends, Montag, 24. Juni, 8 Uhr abends: Sonate op. 58, H-moll, 1. Allegro maestoso, 2. Scherzo, Molto vivace, 3. Largo, 4. Finale. Presto, ma non tanto; 3 Etuden: 1. op. 10 Nr. 3 E-dur, 2. op. 10 Nr. 4

#### Montag, den 24. Juni.

Mall-ooach - Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental- Chaussechaus-Georgenborn-Schlangenbad und zurück.

#### Woehenprogramm umstehend!

Cis-moll, 3. op. 25 Nr. 9 Ges-dur, Nocturne op. 48 Nr. 1 C-moll, Berceuse op. 57 Des-dur, 2 Walzer: 1. op. 70 Nr. 1 Ges-dur, 2. E-moll (nachgelassenes Werk). Barcarole op. 60 Fis-dur, 2 Mazurkas: 1. op. 32 Nr. 4 H-moll, 2. op. 7 Nr. 1 B-dur, Ballade op. 23 G-moll.



#### Musik und Kunst.



- Aus Breslau wird uns geschrieben: Das sechste Deutsche Bach-Fest wurde in der Ostmark des Reiches, in Breslau gefeiert, und die Pestgäste dürften von Schlesiens Metropole die ehrliche Ueberzeugung mit nach Hause genommen haben, dass die hehre Kunst Johann Sebastian Bachs in Wratislaviens altehrwürdigen Mauern eine würdige Pflegestätte gefunden hat. Nicht erst in neuerer Zeit, wo es als zum guten Tone gehörig betrachtet wird, selbst unbedeutende Abfälle aus der Werkeltagsarbeit Johann Sebastians als überirdische Offenbarungen zu betrachten und mit einem Riesenaufwande an klanglichen Mitteln in klingendes Dasein umzusetzen, ist Breslau für den grossen Thomanerkantor mit freimütigem, festem Glauben an seine grandiose Kunst und göttliche Sendung herangetreten, schon immer war es ein getreuer Hort seiner geistigen Schätze. Breslaus Singakademie und ihrem Gründer Mosevius (gestorben

## **WOCHEN-PROGRAMM**

型化而代型化而长型化型化面长型化面积

## Kur-Veranstaltungen.

Dienstag, den 25. Juni.

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal-Herrneichen-Platte über Graf Hülsenweg-Friedrich Königweg-Nerotal und zurück. 41/2 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert.

81/2 Uhr ausser Abonnement: Militär-Konzert. Abends 9 Uhr:

Kinematographische Vorführungen

#### Union-Theaters aus Frankfurt a. M.

- Bilder aus dem Kurleben.
   Die deutsche Luftflotte.
   Moritz und seine Eroberungen (Humoreske).
   Das Lustschloss zu Fontainebleau (Kolorierte
- Naturaufnahme).
- Bau des Panamakanals.
- Nauke als Alpenjäger (Humoreske). Besteigung des Berges Ingrar-Nielson in Norwegen.
- Der erste Schritt (Komödie).

Eintrittspreis: 50 Pfg.

Bei ungeeigneter Witterung im Abonnement: Militär-Konzert.

#### Mittwoch, den 26. Juni.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. Mail - coach - Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental - Chausseehaus - Georgenborn -Schlangenbad und zurück.

41/2 und 81/2 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Während der Konzerte

Gesangsvorträge des Neumann'schen Quartetts aus Frankfurt a. M.

Tenor: Herr Gottlieb Rothenburger.

II. Tenor: Herr Paul Neumann.
I. Bass: Herr Bauermann.

II. Bass: Herr Heynen. Leitung: Herr Paul Neumann.

#### Donnerstag, den 27. Juni.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 12 Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstrasse.

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental-Chausseehaus-Georgenborn-Schlangenbad und zurück.

 $4^1/_2$  und  $8^1/_2$  Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorshesters. Das Nachmittags-Konzert dirigiert der städtische Musikdirektor, Herr Carl Schuricht. Bei genügender Beteiligung:

#### Rheinfahrt mit Souper und Ball. Biebrich-Bingen und zurück.

Abfahrt 630 abends Strassenbahn stelle ,Kurhaus\* (Kaiser Friedrich-Platz): Sonder-Dampfboot der Köln-Düsseldorfer Dampfsehiffahrt.

An Bord: Konzert-Kapelle. Kartenlösung bis spätestens Dienstag, den 25. Juni, mittags 1 Uhr, an der Tages-kasse im Hauptportale des Kurhauses. Preis (ein-schl. elektrischer Bahn, Schiffahrt und Souper ohne Wein) für Abonnements- und Kurtaxkarten-Inhaber: 7 Mk., für Nichtabonnenten: 8 Mk.

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten 1 Mk, mehr.

#### Freitag, den 28. Juni.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage... Mall-coach-Ausflug: 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental-Chaussechaus-Georgenborn-Schlangenbad und zurück.

41/2 und 81/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Das Abend-Konzert dirigiert der städtische Musikdirektor, Herr Gart Schuricht.

#### Samstag, den 29. Juni (erster Renntag).

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.

Mall-coach-Ausflug 3: Uhr ab Kurhaus:
Nerotal-Waldhäuschen-Eiserne Hard-Kaiser
Wilhelmsturm über Chausseehaus-Klarental und zurück.

 $4^1/_{\rm g}$  und  $8^1/_{\rm g}$  Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters Das Nachmittags-Konzert dirigiert der städtische Musikdirektor, Herr Cart Schurfoht.

Sonntag, den 30. Juni (zweiter Renntag).

111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage-Mall-oonoh-Ausflug, 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental-Chausseehaus-Georgenborn-Schlangenbad und zurück.

41/2 und 81/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

1858) gebührt der Ruhm, bereits von den Tagen der Gründung des Kunstinstituts an, mit unermüdlichem Fleisse und staunenswertem Opfermut für das Schaffen Bachs sich eingesetzt zu haben. Was man im Laufe vieler Dezennien nur mit kleinen Mitteln zu leisten vermochte, wurde am sechsten Deutschen Bach-Feste in prunkvollem Gewande dargeboten, und dieser Reichtum an künstlerischem Aufwande, der das Breslauer Bach-Fest zu einem musikalischen Ereignis allerersten Ranges machte, dürfte bei vielen der Festbesucher das geringschätzige Urteil über die Ostmark als Hort höchster Kunst in günstigster Form korrigieren.

- Kammersänger Alexander Heinemann hat den preussischen Kronenorden vierter Klasse erhalten. Er verdankt diese Auszeichnung seinen erfolgreichen, vom Präsidenten Taft besonders anerkannten Bemühungen um die Verbreitung des deutschen Liedes in den Vereinigten Staaten von Amerika, wo sich der beliebte Künstler jetzt zum zweiten Male mit ungewöhnlich grossem Erfolge

Strindberg in englischer Sprache-August Strindberg hat kurz vor seinem Tode Ellin Schleussner autorisiert, seine Werke in die englische Sprache zu übertragen. Strindberg ist in England noch vollkommen unbekannt; es ist daher ein Verdienst, dass sich die Firma Stephan Swift & Co. in London zu der Herausgabe der Werke entschlossen hat, die durch einen Strindbergessay J. E. Poritzky eingeleitet werden sollen. Als erster Band wird zunächst «Die Beichte eines Toren» veröffentlicht werden.

In Quedlinburg wird für Julius Wolff, den Sänger des «Rattenfängers von Hameln», an seinem am Markt gelegenen Geburtshaus, das heute zum «Hotel zum Bär» gehört, eine Gedenktafel enthüllt werden, die das Bronzebildnis des Dichters zeigt.

- Das Theater der 5000 in Schwierigkeiten. Man schreibt uns aus Dresden: Dresden sollte bekanntlich das erste deutsche «Theater der 5000» erhalten. Herr Sarrasani, der berühmte Zirkusdirektor, wollte es schaffen und schon seit einem Jahre waren am Dresdner Elbufer Hunderte von Händen beschäftigt, den grossen Kuppelbauder sich über die Riesenarena erhob, die sowohl als Theater wie als Zirkus, als Konzertraum wie als Variété, dienen sollte, empor zu wölben. Jetzt sind aber unerwartete Schwierigkeiten eingetreten-Zwischen Sarrasani und der Baufirma Max Littmann, die das Unternehmen ausführt, bestehen Differenzen-Und Sarrasani hat der Firma mitgeteilt, dass ef darauf verzichtet, die Arbeit abzunehmen. Wie es heisst, will die Firma Littmann den Bau nun auf eigene Paust vollenden - eventuell dürfte sie versuchen, durch einen Prozess Direktor Sarrasani zur Abnahme des Baues zu veranlassen-Sollte das misslingen, so würde sie einen eigenen artistischen Direktor finden müssen. Ob aber dann das Unternehmen in der ursprünglich geplanten grosszügigen künstlerischen Weise als ideales Theater der 5000 zustande kommen kanndas fragt sich wohl noch. Allerdings hofft man in Dresden, dass es noch gelingen wird, zwischen der Baufirma und Direktor Sarrasani eine Einigung herbeizuführen.

- Eine Muckstatistik. Generalmusik direktor Dr. Muck hat bei seinem Scheiden von der königlichen Hofoper in Berlin eine Aufstelluns der von ihm an dem königlichen Institut geleisteten Arbeiten fertiggestellt. Es ist interessant, daraus einen Überblick über seine Tätigkeit zu gewinnen-Er hat in seiner nahezu zwanzigjährigen Berline Arbeit 1701 Opernaufführungen dirigiert, die sich auf 103 Werke erstrecken. 35 von diesen Werken waren Novitäten, 23 davon Neueinstudierungen. Aff meisten hat Dr. Muck die «Cavalleria» dirigiert. nicht weniger als 112 Mal, dann folgt «Lohengrins mit 103, «Tannhäuser» mit 75, «Walküre» mit 60 «Götterdämmerung» mit 61, «Evangeliman» mit 60, «Zauberflöte» und «Siegfried» mit je 59, «Fre-schütz» mit 53, «Rheingold» mit 51, «Pidelio» mit 49, «Carmen» mit 48, «Rosenkavalier» mit 43, «Der fliegende Holländer» mit 42 Aufführungen 24 Aufführungen übernahm Dr. Muck ohne jede Probe

- «Burg Weibertreu», das neueste Drams des Leipziger Schriftstellers Friedrich Bartels, Verfassers des Lustspiels «Die schiefmäulige Almuth ist, nach einem Privattelegramm, vom Münchene Hoftheater zur Uraufführung angenommen worden

— «Die Hoflieferantin» betitelt sich da neueste Lustspiel von Leo Walther Stein, das 50 eben am Kurtheater in Friedrichroda einen glänzende Lacherfolg davontrug. Der anwesende Autor wurde nach allen Akten stürmisch hervorgerufen.

Die beiden Hauptwerke der dies jährigen Saison der Waldoper in Zopp werden sein: Humperdincks «Hänsel und Grete (Aufführungen vom 28. Juni bis 3. August) un

## Wein-Restaurant Weins

Bahnhofstrasse 7. Hotel-Pension Telephon 257.

Grosses schattiges Garten-Restaurant und Kaffee.

- Anerkannt verzügliche Küche zu zivilen Preisen.

Aus meinem reichhaltigen Weinlager empfehle gleichzeitig folgende erstklassige kneinweine zu

1905 er Rauenthaler Nonnenberg Gewächs G. Kröschell 1905 " Hattenheimer Königl. Domane Orig. Abfüllung 1900 , Rauenthaler do. gef. i. d. Dom. Kell. Eberbach . 1895 " Steinberger

do. gef. i. d. Dom. Kell. Eberbach 1895 , Steinberger 1897 " Erbacher Herrenberg Gewächs Prinz Albrecht v. Preussen " 1895 " Steinberger Blau-Cack Königl, Domane Orig. Abfüllung "

1895 " Steinberger Grün-Cack 1904 , Steinberger Rosa-Cack do. do. 1895 , Marcobrunner Gewächs Greiherr v. Stumm-fialberg .

Zum Besuche ladet freundlichst ein

Wilhelm Beckel, Besiger.

## Raffee das Pfd. von Mk. 1.40 bis Mk. 2.40.

feinste Mischungen,

## Emmericher Waren-Expedition.

Marktstrasse 26.

Telephon 2518.

## Pension M. Pustau

Nerotal 37 Tel. 4214

Villa Marienquelle gesunder, freier, sehr ruh. Lage Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.



Garnifuren Derrenhandschuhe 00000

FRANZ SCHIRG-HOFLIEF HOTEL NASSAU WEBERGASSE 18

«Die ve 6. Juli) regisseu wieder Solisten von der in Rei

Nr. 1

Paris w danken soeben tenden «Le Bo Beginn menden gieren. «Ariadn der Pre ebenfalls Man ho führung zu könr

Karlsb der «De hundert mal in l Berufsm schlosse richten. Ehren e Kompon bad; zue Am 6. / konzert tafel wi enthüllt

haus i Arbeiten entsprec der deu wie des dung ge folgende verallger das neu dreitause zureicher Theodor (Aachen)



Ein Stre

Der garten. Ein Dämmeru Schatten

in dem d

Wie stehen sie Aus Marmor -Büste un

Diess eworden Unter der die Licht Geigen. Sommern

Ist V Ist e umfängt i Göttin ih Pothos, flüsternde Eiland ne Kurpark Geigen lo

Poliz Umsonst -Nacht mit das Auge sich die ne errötende Liebesinse

Seide menade, c uber, wall kleine Füs Rosenpfad

volle Geig Irisie auf der K n Tagen nermudmut für en. Was kleinen sechsten unde darerischem u einem machte, geringhöchster

r. 176

Heinen vierter
eichnung
esonders
tung des
aten von
etzt zum
n Erfolge

ode Ellin englische England aher ein vift & Co. schlossen Poritzky and wird

us Wolff, neln», an das heute denktafel Dichters

wierig-

Dresden eater der berühmte chon seit Hunderte uppelbau e sowohi aum wie en. Jetzt ngetreten. Littmann, fferenzen dass ef Wie es nun au lürfte sie or Sarra ranlassen. n eigenen Ob aber glich ge eise als nen kann hofft man

zwischen

Einigung ralmusik eiden von ufstellung eleisteten t, daraus gewinner n Berlinel die sich n Werken ngen. An dirigiert ohengrin e» mit 60 1» mit 60. 59, «Fre delio» mi mit 43, ührungen ede Probe

sich das , das so länzenden itor wurde n. er dies

ste Drama

rtels, des

e Almuth\*

Aünchene

n. er dies' Zoppoi d Gretel' gust) und «Die verkaufte Braut» von Smetana (30. Juni bis 6. Juli). Die Aufführungen leitet wieder Oberregisseur Walther-Schäffer, und als Dirigent ist wieder Dr. Hess gewonnen worden. Unter den Solisten findet man klangvolle Namen, wie Eva von der Osten und Minnie Nast.

 Molières «Le Bourgeois Gentilhomme» in Reinhardts Inszenierung in Paris. Aus Paris wird uns mitgeteilt, dass man mit dem Gedanken umgeht, Max Reinhardt auf Grund seines soeben mit «Sumurun» in Paris errungenen bedeutenden Erfolges für die Inszenierung von Molières «Le Bourgeois Gentilhomme» in dem neuen mit Beginn des nächsten Winters zur Eröffnung kommenden Theaters in den Champs Elysées zu engagieren. Dabei soll dann auch Richard Strauss's «Ariadne auf Naxos» als Zwischenspiel, wie bei der Premiere in Stuttgart, bei der Reinhardt ebenfalls die Regie führt, eingeschoben werden. Man hofft, Richard Strauss für die ersten Aufführungen als Dirigenten seiner Musik gewinnen zu können.

Karlsbad. In einigen Wochen, so schreibt man der «Deutschen Korrespondenz» aus Karlsbad, sind hundert Jahre verflossen, seit Beethoven zum erstenmal in Karlsbad Aufenthalt nahm. Die Karlsbader Berufsmusikerschaft hat aus diesem Grund beschlossen, dem Meister eine Gedenktafel zu errichten. Auch die Stadt hat bereits Beethoven zu Ehren einen Park «Beethoven-Park» getauft. Der Komponist weilte im Jahre 1812 zweimal in Karlsbad, zuerst am 31. Juli und dann am 8. September. Am 6. August gab der Meister hier das Armenkonzert für die Abgebrannten in Wien. Die Gedenktafel wird noch im Laufe des Sommers feierlich enthüllt werden.

— Entwurfskizzen für das neue Opernhaus in Berlin. Der Minister der öffentlichen Arbeiten hat sich einer Resolution des Landtages entsprechend mit den Vorständen des Verbandes der deutschen Architekten- und Ingenieur-Vereine wie des Bundes deutscher Architekten in Verbindung gesetzt und im Einverständnis mit ihnen folgende Architekten aufgefordert, auf Grund des verallgemeinerten Programms Entwurfskizzen für das neue Opernhaus gegen ein Honorar von je dreitausend Mark bis zum 21. Oktober d. J. einzureichen: Professor Duelfer (Dresden), Professor Theodor Fischer (München), Professor Frentzen (Aachen), Lassow und Kühne (Dresden), Dr.-Ing.

March (Charlottenburg), Professor Moehring (Berlin), Regierungsbaumeister Moritz (Köln), Professor Bruno Schmitz (Charlottenburg).

- Berlin. Der Sportpalast in der Potsdamer Strasse, in dem schon früher ein hiesiger Theaterdirektor Vorstellungen veranstalten wollte, wird nun doch wahrscheinlich den Zwecken des Theaters dienstbar gemacht werden. Max Reinhardt will nämlich den Sportpalast pachten, und wenn die Verhandlungen mit der Aufsichtsbehörde auch noch schweben, so darf man doch annehmen, dass das Projekt Rheinhardts genehmigt werden wird. Die Frage des Umbaus für theatralische Zwecke, an der bisher die Projekte gescheitert sind, vereinfacht sich bei den Plänen Reinhardts, weil keine Bühne eingebaut werden soll, sondern weil Reinhardt die Aufführungen ähnlich denen im Zirkus veranstalten will. Man hofft am 1. Oktober mit «Julius Cäsar» beginnen zu können. Ferner sollen zur Aufführung gelangen: «Wallenstein», «Jedermann» und «Das Wunder». Max Reinhardt hat aber auch neue Pläne für Paris, von denen wir einiges mitteilen können. Nach dem Gastspiel mit den Künstlern des Deutschen Theaters, von dem schon die Rede war, denkt er daran, im «Trocadero» den «Oedipus» in französischer Sprache zu inszeniren. Den Oedipus soll Herr de Max darstellen, die Jokaste Sarah Bernhardt.

 Hofkapellmeister Contolezis aus München ist von Herrn Direktor Palfi für die Kurfürsten-Oper in Berlin gewonnen worden.

— Zur Berufung von Selma Meyrowitz nach München teilt der B. L.-A. mit, dass der bekannte Kapellmeister der Kurfürsten-Oper voraussichtlich in der nächsten Woche in München den «Tristan» dirigieren wird. Er kommt aber wohl nicht als Nachfolger Mottls in Frage, sondern als Hofkapellmeister.

— Zu Gunsten Nissens ist eine Bewegung im Gange, die sich in der Hauptsache gegen den bekannten Protestbund richtet. Der sogen. «Zwölferausschuss» der Bühnengenossenschaft, dem u. a. Wassmann, Rickelt, Klein-Rohden, Rudolf Werner, Hans Arnold, Helene Riechers angehören, wird ein Flugblatt verschicken, das «ungerechtfertigt erhobene Angriffe» bekämpfen will.

— Strindbergs älteste Tochter aus erster Ehe, Prau Greta von Philp, die auf der Rückreise aus Deutschland bekanntlich zu Tode kam, hatte, wie man der Voss. Ztg. mitteilt, bereits die Vorbereitungen für eine amerikanische Gastfahrt getroffen, die den Amerikanern Strindbergs dramatisches Schaffen näherbringen sollte. Prau von Philp besass für einige Bühnenstücke ihres Vaters das ausschliessliche Aufführungsrecht ausserhalb Stockholms.



#### Literatur und Wissenschaft.



Altertumsfunde in Libyen. Für die italienischen Archäologen eröffnet sich in dem tripolitanischen Küstengebiet ein ausgedehntes Forschungsfeld. Die Arbeit der Gelehrten hat nicht gewartet, bis die Kanonen schweigen, vielmehr sind gerade durch die militärischen Operationen, insbesondere durch das Auswerfen von Schanzgräben, bereits wichtige Funde gemacht worden. Im vergangenen Monat Mai hat man bei solchen Arbeiten einen grossen Teil der Totenstadt des antiken Oea im Nordwesten der Stadt Tripolis freigelegt. 21 in den Felsen gehauene rechtwinklige Grabkammern mit leichtgewölbter Decke sind erforscht worden, in denen teils Gebeine, teils Asche von verbrannten Leichen gefunden wurden, dazu einige hundert Gegenstände aus gebranntem Ton, Glas und Bronze, von denen tönerne Aschenurnen mit eigenartigen Verzierungen beachtenswert sind. Das Alter der Begräbnisstätte scheint nicht über das erste Jahrhundert der Kaiserzeit zurückzugehen. Gleichzeitig wird eifrig an der Freilegung des Triumphbogens des Kaisers Mark Aurel in Tripolis gearbeitet, der teils im Boden versunken, teils durch spätere Anbauten verdeckt ist. Sobald die Lage auf dem Kriegsschauplatz es gestattet, sollen Ausgrabungen auch bei Homs an der Stätte der alten Hafenstadt Leptis vorgenommen werden.

— Das Buch des Kronprinzen in englischer Übersetzung. Aus London meldet man dem L. A.: Die Buchhändlerfirma Hodder u. Stoughton ist von dem deutschen Kronprinzen beauftragt worden, sofort eine englische Ausgabe seines Buches: "Aus meinem Jagdtagebuche" zu veranstalten, die gleichzeitig in London und Neu-York erscheinen soll. Man ist hier namentlich darauf gespannt, was der Kronprinz über seine Besuche in Indien und Schottland zu sagen hat. — Das Erscheinen der deutschen Ausgabe ist in einigen Tagen zu erwarten,



#### Sport und Luftfahrt.



— Trainerwechsel im Stalle Graditz. Das Königliche Hauptgestüt Graditz muss sich, wie verlautete, im Herbst nach einem neuen Trainer umsehen, da der bisherige bewährte Trainer R. Day den Stall seines Vaters übernehmen



#### Feuilleton.



#### Wiesbadener Feuerzauber.

Ein Streifzug durch die Sommernächte der-Weltkurstadt von Wilhelm Clobes.

Der Frühsommerwind rauscht durch den Kurgarten.

. . . Es dämmert.
Ein indigoblauer Wolkenzug beschleunigt die
Dämmerung. Aber "das Wetter hält sich". Die
Schattenrisse der Parkgruppen umgrenzen den Weiher,
in dem die zitternden Reflexe der Lichter spielen.

Wie die grandiosen Kulissen eines Naturtheaters stehen sich die alten Bäume gegenüber.

Aus dem tiefen Schatten leuchtet in weissem Marmor — jenseits der umfriedigenden Grenze — die Büste unseres unvergesslichen Hey'l.

Diesseits und jenseits der Staketen ist's lebendig geworden. Die Bäume raunen und die Herzen pochen. Unter den Kuppeln der beiden Musikpavillons glänzen die Lichterketten der Glühbirnen und singen die Geigen. Das ist die Stimmung, in der Wiesbaden seine Sommernächte verträumt.

Ist Venus Anadyomene diesem Weiher entstiegen?
Ist es der klassische Zauber Kyperns, der uns hier umfängt und in den Strudel der Sinne zieht? Hat die Göttin ihr brünstiges Gefolge Eros und die Horen, Pothos, Himeros und die Chariten durch diese flüsternden Laubgänge geschickt? Auch dieses diskrete Eiland nennen wir: die Liebesinsel. Der ganze Kurpark dünkt mir ein grosses Liebeseiland, wenn die Geigen locken und Nächte dämmern.

Polizei und Feuerwehr rücken pflichtgemäss an.
Umsonst — diese Feuer löscht Ihr nicht, und was die
Nacht mit ihrem Dämmerdunkel bedeckt, vermag auch
das Auge des Gesetzes nicht zu erspähen. Und was
sich die neugierige Zofe jenseits des eisernen Zauns ins
errötende Ohr flüstern lässt; entzückt diesseits der
Liebesinsel die Schöne von Welt.

Seidene Roben rauschen über den Kies der Promenade, champagnerfarbene Kostüme schimmern vorüber, wallende Federn fliessen von chiken Modellhüten, kleine Füsse trippeln in schmiegsamen Stiefeletten auf Rosenpfaden und sehnsuchtsheisse, liebestolle, seelenvolle Geigen erfüllen mit ihrem Klang die Luft.

Irisierenden Opalen gleich werfen die Tischlampen auf der Kurhausveranda ihren magischen Schein über die nächsten Gruppen, während die leichtbewegliche Jugend in ewigem Hin und Her die Promenade füllt. Jugend und Liebe!

"Es gibt auch Kranke genug, denen harmlose Zerstreuungen ungleich förderlicher sind, als fruchtloses Grübeln über ihre Leiden." So dozierte einer unserer preisgekrönten Mediziner in seinem Buch über Wiesbaden. Wer mag ihm unrecht geben, wo es in diesem Jungbrunnen der Lebensfreude mächtiger und heisser noch wogt und wallt, als in den diluvialen Schottern des Sprudelquells.

... Da — meine ängstliche Nachbarin, die unter dem lichten Mantel noch lichtere Balltoilette trägt, rückt unwillkürlich näher — da — verlöschen sämtliche Lichter im Garten. Trompeten schmettern in die Wundernacht hinein. Und wie ein breiter güldener Streifen geht es durch das ganze Firmament, dass man glaubt, der weitgespannte, schwarze Baldachin dort oben zerreisse, um ein Märchenland zu erschliessen.

Aber der Streifen zerflattert in Myriaden von Sternchen. Andere Streifen folgen rasch aufeinander. Die Knallraketen haben das Feuerwerk eröffnet.

Feuerzauber! Ich denke an Wagner und an die blinkende Brünnhilde, an die wabernde Lohe und an die grosse Szene auf der Opernbühne. Dann wieder an Tausend und eine Nacht, an die Erzählungen der Scheherazade, die Geheimnisvolle Geisterpracht des Schlosses Xa-Xa, an die bunte Herrlichkeit die einen Aladin lockte und einen Ali Baba umgaukelte.

Das lodert und funkelt jetzt von allen Seiten. Das glüht und glänzt, sprüht und prasselt aus der Höhe. Unter Blitz und Donner entrollt sich ein Schauspiel sondergleichen. Bomben krachen, Raketen pfeifen, Leuchtkugeln zerstieben wie Sternschnuppen, Sonnen rotieren an hohen Gerüsten, Schwärmer durchschneiden heulend die milde Nacht, in der selbst der grollende Wettergott staunend am Himmelsfenster guckt und die Regenmaschine versäumt. Und die Musik spielt. . . .

Immer grandioser, immer überraschender wird das pyrotechnische Programm. Zentralsonnen und Sternrosetten werfen ihren glühenden Aschenregen in das aufzischende Wasser des Weihers. Das pufft und knallt, das braust und brennt — "das reine Hexenelement!"

Die goldenen Äpfel der Hesperiden finden eine — in des Wortes eigenster Bedeutung — glänzende Darstellung. Alle Farben der Skala flammen auf in Strahlenbündeln und Feuergarben. Der polizeilich konzessionierte Bombenwerfer darf sich nach allen Regeln der Kunst austoben. Zur Abwechselung lässt er die Ohren zur Ruhe kommen und gibt dem Auge neue Wunder zu sehen.

Ein Hund produziert sich auf einer Kugel. Er fährt über den See. Aber die Feuerwerksfigur vergiesst — "heisse Tränen". Aus Brillantlichtern sind sie kunstvoll montiert. Und langsam brennen die Figuren zischend aus den Papphülsen des Skeletts heraus.

Doch schon blitzt die Zündschnur an einem andern Ende auf. Durch Flammen ward das Zeppelin-Luftschiff auf den Echterdinger Fildern vernichtet — hier ersteht L. Z. III wie ein Phönix aus der Asche aufs neue. Über den Bodensee — nein, über den Kurhausweiher fliegt der stolze Aerostat mit seinen rotierenden Schaufelrädern. Langsam und majestätisch durchquert das Luftschiff die Szene, um — wiederum ein Opfer des Loki — im "starren System" verlöschend zu erkalten.

Bravo! Bravissimo! Von allen Seiten, "Beautyful, very beautyful indeed!" haucht eine begeisterte Tochter Albions. Franzosen, Engländer, Russen höre ich um mich herum. Sie klatschen unisono freudig in die Hände. Und Zeppelin ist wieder das — Nachtgespräch, während wie aus einer Pandorabüchse neue schimmernde Wunder die Luft durchwirbeln.

An Silber und Gold wird nicht gespart. Schneeflocken und Feuerlilien beleben eine hohe breite
Front. Ein Riesenpolyp leuchtet in bunter Koloristik
vom Plafond der Natur. Kanonenschläge und
Schnellfeuergeknatter, Meteore und Leuchtkugeln
machen einen Höllenlärm und vollenden den lustigen
Hexensabbath. In verschwenderischer Fülle wirft
ein phänomenaler Feuertopf Schwärmer und Frösche
im weiten Umkreise — entsteigen einem Abschiedsbukett von "eigenartigem Duft" feurige Blumen,
rauscht noch einmal ein kolossaler Raketenregen aus
der Luf hernieder.

Über dem Park zerstieben die Feuerwerksnebel, zerflattern die letzten Magnesiumlichter, verdampfen die letzten Künste des Laboratoriums, in dem Meister Clauszwie ein Alchymist seine Wirkungen genau nach Gramm und Milligramm berechnet hat.

Die Geigen aber girren und singen weiter, locken die Damen von Welt zum Sommernachtsball, machen die Mägde vor den eisernen Gartentoren zu Spenderinnen der Liebe. Feuerzauber überall!

Dann aber lockt die Sommernacht und in vollen. Zügen trinken wir das Aroma der einem neuen Tag entgegenträumenden blühenden Natur.

will, der bekanntlich in England einen der gwössten Ställe des Dreiinselreichs trainiert und sich nun nach Ablauf der diesjährigen Rennsaison zur Ruhe setzen will. In Deutschland wird man den Graditzer Trainer nur ungern scheiden sehen, da er zweifellos zu den tüchtigsten seines Faches zählt, der von Anbeginn seiner Tätigkeit an die Graditzer Pferde zu glänzenden Erfolgen fertig gemacht hat. Gelegentlich seines Aufenthaltes in England während des dortigen Derby - Meetings hat sich Oberlandstallmeister von Oettingen bereits nach einem Ersatz für Trainer Day umgesehen. Der Nachfolger wird, wie jetzt feststeht, Trainer John Watts, ein Schwager Days, werden. Watts hält sich, wie die "Sp.-W." meldet, schon seit mehreren Tagen in Hamburg auf, um sich noch von R. Day selbst in seinen künftigen Pflichtenkreis allmählich einführen zu lassen und die deutschen Verhältnisse durch eigene Anschauung kennen zu lernen, ehe er die Stellung selbständig übernimmt. Der neue Trainer wird übrigens im Gegensatz zu seinem Vorgänger ohn e eine zehnprozentige Gewinnbeteiligung nur mit festem Gehalt engagiert. Watts war früher ein sehr befähigter Jockei, musste aber vor etwa zwei Jahren seines zu schwer gewordenen Gewichts wegen diesen Beruf aufgeben und wurde Trainer.

Das 6. Deutsche Schwimmfest ist auf die Tage vom 3.-6. August in Coblenz festgesetzt worden. Für das viertägige Meeting, zu dem nicht weniger als 1000 Schwimmer aus allen Teilen des Reiches ihre Beteiligung zugesagt haben, hat Oberpräsident v. Rheinbaben den Ehrenvorsitz übernommen.

Für die deutsch-schwedische Ostseewettfahrt für Motorboote, die am 10. Juli von Zoppot nach Stockholm veranstaltet wird, gingen beim ersten Meldeschluss 14 Meldungen Davon entfallen auf die Klassenwettfahrt um den Ehrenpreis Kaiser Wilhelms II. neun Boote, während für die Wettfahrt um den Internationalen Pokal fünf Fahrzeuge genannt wurden. Der Nachnennungsschluss ist gegen doppelte Meldegebühr auf

den 26. Juni festgelegt. Der 13. Pariser Automobil-Salon ist jetzt endgültig auf die Tage vom 7. bis 22. Dezember festgelegt worden, und zwar wird die Ausstellung im Grand-Palais des Champs-Elysees abgehalten. Das Reglement, das im wesentlichen dem der früheren Ausstellungen entspricht, hat nur dahingehend eine Änderung erfahren, dass noch je eine besondere Klasse für Werkzeugmaschinen und Fabrik-

werkzeuge zugelassen wird. - In Verbindung mit dem Automobil-Salon soll, wie alljährlich, noch eine Internationale Luftschiffahrt-Ausstellung veranstaltet werden.

Eine Automobil-Woche in Spaa wird von dem dortigen Automobilklub für Anfang September ausgeschrieben. Aus dem reichhaltigen Programm sind die Rennen um den Coupe de Spaa, Coupe de Maas und Coupe de Pilette hervorzuheben.

- Eine grosse Automobil - Sternfahrt nach San Sebastian veranstaltet der dortige Automobilklub im September. Für die unter dem Protektorate des Königs Alphons von Spanien stehende Veranstaltung, die mit insgesamt 80 000 Francs an Preisen ausgestattet ist, liegen bisher 7 Meldungen vor, darunter auch eine deutsche des Herrn du Paillis aus Strassburg.

— Perchicot, der neue Meisterfahrer von Frankreich über die kurze Strecke, ist für den 23. Iuni von der Berliner Olympia-Rennbahn engagiert worden. Der junge Franzose, dessen glänzende Siege über Friol und Ellegaard in radsportlichen Kreisen Aufsehen erregten, trifft hier auf den fünffachen Weltmeister Ellegaard, Willy Arend und Otto Meyer.

- Für die grosse Radfernfahrt Rund durch Frankreich, die in der Zeit vom 30. Juni bis 28. Juli in 15 Etappen entschieden wird, liegen schon jetzt sehr zahlreiche Nennungen vor. Für die Gruppe der Fabrikfahrer wurden bisher von 6 Fabriken 30 Teilnehmer gemeldet, darunter die Franzosen Emile Georget, Lapize, Garrigou, Duboc und Christophe, sowie die Belgier Blaise, Heusghem, Thys und Spiessens. Von Einzelfahrern wurden 13 Nennungen abgegeben. Auch der bekannte Berliner Strassenfahrer Aberger beabsichtigt in diesem grössten aller Strassenrennen an den Start zu gehen.

-Indianer bei den Olympischen Spielen in Stockholm. Indianer als Preisbewerber bei den Olympischen Spielen! Wenn man das liesst, muss man doch sagen, dass Ben Akibas vielzitiertes Wort einmal zuschanden wird. Es sind die Amerikaner, zu deren olympischer Mannschaft auch drei Rothäute gehören. Diese Rothäute sind Sockalexis und Tewanina, die beide den Marathon-Lauf zu bestreiten gedenken; der dritte der indianischen Teilnehmer heisst Jim Torpe. Dieser gedenkt an dem wichtigsten Hürdenrennen sowie an den Sprungkonkurrenzen, vor allen Dingen an denen im Hochsprung und im Weitsprung mit Anlauf teilzunehmen.

Gerade auf diesen Vertreter der amerikanischen Athletik setzt man in Amerika ganz besondere Hoffnungen. Übrigens wird sich die amerikanische Mannschaft in Stockholm auch sonst recht buntfarbig präsentieren, denn ausser den drei Rothäuten zählt sie noch einen Neger und einen Hawaiier. Letzterer heisst Duke Kahanamoku und hat sich für das Hundertmeter-Rennen sowie für einige Schwimmkämpfe einschreiben lassen. Im ganzen umfasst die jetzt endgültig zusammengesetzte amerikanische Mannschaft für die Stockholmer Kämpfe nicht weniger als 150 Bewerber, deren Reise nach Stockholm zusammen einen Kostenaufwand von 460 000 M. erfordert. Diese Summe ist durch öffentliche Beiträge gezeichnet

 Der Kronprinz als Rennstall-besitzer. Kronprinz Wilhelm, der wie bekannt, bereits an einigen Rennpferden des Leutnants F. v. Zobeltitz zur Hälfte beteiligt ist, hat nunmehr zum erstenmal unter seinem e i g e n e n Namen Pferde für öffentliche Rennen genannt. Unter den Meldungen für die Rennen zu Danzig-Zoppot am 7. und 10. Juli ist Kronprinz Wilhelms Moose im Damenpreis und Kaiserpreis genannt, während Kronprinz Wilhelms Harmonie im Hochwasserhürdenrennen ein Engagement besitzt.

## Verschiedenes.

Das Triberger Naturtheater begann seine zweite Spielzeit am Sonntag, den 23. Juni, mit dem Lust-spiel «Im weissen Rössl'» von Blumenthal und Kadelburg-Spieltage sind: Sonntag, Mittwoch, Samstag und alle Feiertage.

— Ledigenheim für Männer. In Hamburg ist dieser Tage das erste Hamburgische Ledigenheim für Männer unter Beteiligung des Senats, der verschiedenen Behörden und Vertretern von Wohlfahrtsvereinigungen ein-geweiht und seiner Bestimmung übergeben worden. Das Haus wurde erbaut von dem bisher weiteren Kreisen wegen seiner erfolgreichen alkoholgegnerischen Arbeit bekannten Internationalen Guttemplerordens. Es soll aber nicht etwa nur ledigen Männern aus den Kreisen des Ordens, sondern auch allen Nichtabstinenten offen stehen. Die Preise er-heben sich nicht über den Durchschnitt der Preise für andere gute Logis in Hamburg. Im Vorderhaus liegt ein alkoholfreies Restaurant mit vorzüglicher und billiger Küche. Wie bei der Einweihung zum Ausdruck kam, hegt der Orden die Absicht, in ganz Deutschland solche Ledigenheime zu errichten, indem er seine grösseren Logenhäuser in den verschiedenen Städten, von denen ihm schon über siebzig zu eigen gehören und deren Zahl beständig steigt, mit Ledigenheime verbinden möchte.

### Wagenausflug nach dem Feldberg.

Höchster Punkt im Taunus.

Wunderbare Rundfernsicht.

Der neue "Wiesbadener Droschkenbesitzer-Verein" (Eingetr. Verein) veranstaltet am

#### Dienstag den 25. Juni

einen Wagenausflug mit bequemen Landauern nach dem Feldberg. Abfahrt ca. 8-81/2 Uhr morgens von der Geschäftsstelle des Vereins, Alte Kolonnade, aus. Fahrt über Naurod, durch die herrlichen Taunuslandschaften über Eppstein nach Königstein, Frühstück daselbst. Dann Weiterfahrt nach dem Feldberg. Gegen 5 Uhr Rückfahrt über Schlossborn, Niedernhausen, Naurod nach Wiesbaden. Ankunft daselbst ca. 9 Uhr.

Preis per Person Mk. 10,-... Kartenlösung bis spätestens Montag Abend 8 Uhr in der Geschäftsstelle des Vereins Alte Kolonnade. - Telephon 6455.

## Restaurant Poppenschänkelchen

Röderstrasse 39 (Seitenstrasse der Taunusstrasse).

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

"Gemütliche Lokalitäten". Spezialausschank der rühmlichst bekannten Exportbierbrauerei Reichelbräu Kulmbach i. B. Dunkel extra Qualität — Hell Salon.

Inh. Fritz Rauch. Tel. 447.





JILLUI Schweizer

J. Kelsen

Nähe Marktstrasse. 9234

■Langgasse 6, kleiner Laden■

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension - Bäder

Christliches Hospiz II.

Zimmer mit und ohne Pension—Bäder. GuteVerpflegung zo mässigen Preisen.

Immobilien

**Hypotheken** 

Vermietungen

J. Chr. Glücklich

Wiesbaden - 9229

Wilhelmstrasse 56.

Oranienstrasse 53.

Unter dem gleichen Vorstande

## APARTE NEUHEIT! BLUMENSCHMUCK!

Broschen, Chic-Nadeln, Hutnadeln, Gürtelschliessen.
Silber 800 gest. Gold pattiniert (gesetzl. geschützt).

Ersatz für lebende Blumen!
Künstlerische Handarbeit der deutschen Goldschmiedekunst!

Grosses Lager in mod. Damentaschen und Uhren. Armbänder-

## **JUWELENHAUS FELIX GEILE**

Juwelen, Gold- und Silberwaren.

Im Badbaus Hotel Adler.

#### Sommerfrische u. Madeira Stickerelen, Handarbeiten, sowie handgestickte Taschentlicher und Neuheiten in Villa Taunusblick Jabots, Kragen, seidene Hand-schuhe, schöne, reichhaltige Aus-wahl zu wirklich billigen Preisen.

## Restaurant Chausseehaus bei Wiesbaden.

Schöner, gesündester Sommeraufenthalt mitten im Walde.

40 Zimmer.

Telephon 3455.

## Hotel und Badhaus zum Schützenhol

Zentralhelzung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen. Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part. Oscar Butzmann.

Original - Packung

BERNHD. WIESENGRUND Schöne Aussicht 7. Frankfurt a. M. Weingrosshandlung. Bitte Preisliste verlangen. 9260\* Gegründet 1822.

## Dental-Office

Langgasse 50 I. Ecke Webergasse, (im Hause des Schuhgeschäftes Herzog).

Sprechst. v. 9-1 und 21/2-6 Uhr, Sonntags v. 10-12 Uhr. On parle français. 9380 English spoken.

## Rudolf Hohn

Spezialität: Kronen- u. Brückenarbeiten.

Amling, Fr April, Hr. Baeumer, 1

Erste Be

Barenberg, Barkau, H Baumann, Bayreuther Beaury, Hr Beaury, Fr. Becker, Hr. v. Beerfeld v. Beerfeld Sir Charles

Beinert, Hr Bengsch, H Benswanger Bergmann, Berns, Fr., Betzel, Frl. Beyer, Fr., Bielefeld, F Bleeck, Hr. Bochholtz. Boddin, Hr. Bohringer, Bold, Hr. F Boll, Hr. N

Bormann, I Born, Hr., Brade, Hr. Bräuer, Hr. Brauer, Hr. Braukum, I v. Brause, l Breithaupt, Breitwieser, Breminsky, Breslau, Hr Briggs, Hr., Brockhaus, Brückner, H Büscher, Hr Buhr, Hr. K Bull, Frl. R Busch, Hr.,

Camnitzer, l Carsten, Hr. Carstens, H Chajes, Hr. Coten, Hr. 1 v. Conrad, 1 Potsda Conrad, Hr.

Davids, Hr., Dehne, Fr., Deichmann, Demme, Hr. Deuser, Hr. Diedrichs, H Diekmann, 1 Dieterich, H Dietrich, Hr Döllner, Hr. Dörges, Hr. Döring, Fr. Donny, Hr., Dorsett, Hr. Dreyd, Hr.

Ebell, Fr., N Eberlein, Hr Effey, Fr. R Eilers, Hr. F Elkan, Fr., 1 Emmelius, F Engert, Hr. Erekmann, F Esser, Hr., 1 Evers, Hr. E Ewert, Hr. I

Farnbach, H

Feehner, Hr. Fehlandt, Hr Fehr, Hr. Kf Felder, Hr., Fends, Hr., Fenyes, Hr. Fillsack, Hr. Finke, Hr. K Fliss, Hr. K Flitner, Hr. Frank, Fr., F Frank, Hr. 1 Frank, Hr. I Freitag, Hr. Friedländer, Friedrich, Hr Frömming, F Froschel, Hr.

Gäbel, Hr. In Gaiser, Fr., I Geiger, Hr. 1 Geissler, Hr., I Geissler, Hr. Gensell, Hr. Gerber, Hr. 1 Gerechter, H Germann, Hr. Gjerlöw, Hr., Goesel, Hr. O Gillies, Frl., Gliewe, Hr. 1 Godfrey, Frl., Goldberg, Fr. Goll, Hr., Ida

direkt am Kurgarten, vorm. Pensica Credé. Zimmer m. Pension v. 5 M. aufwärts. Verlag der Städt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden. Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm.

Villa Leberberg 1

176.

nischen Hoff-

Manntfarbig ihlt sie

r heisst undertfe einet endnschaft 150 Beeinen . Diese eichnet

tallkannt,

itnants nmehr Pferde dungen 0. Juli

eis und

ilhelms in En-

n Lust-delburg.

nd alle

ourg ist im für iedenen gen ein-n. Das

wegen kannten ht etwa sondern eise er-eise für

egt ein Küche.

egt der edigen-nhäuser

on über steigt,

ICK!

kunst! inder.

E

Adler.

5.

ihol

andig

en.

part.

Packeng

rtreter

. M.

822.

des

ten-

#### Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 21. Juni 1912.

| Amling, Frl., Eschenbergen b. Gotha  | Zum Bären                 |
|--------------------------------------|---------------------------|
| April, Hr. Kfm. m. Fr., Worms        | Wiesbadener Hof           |
| Baeumer, Fr. Landgerichtsrat, Dorts  | nund,                     |
|                                      | Bierstadter Strasse 9 a I |
| Barenberg, Hr. Kfm., Bochum.         | Grüner Wald               |
| Barkau, Hr., München                 | Fürstenhof                |
| Baumann, Hr. m. Fr., Mannheim        | Central-Hotel             |
| Bayreuther, Fr. Forstassessor, Schwa | rzenberg Hotel Bender     |
| Beaury, Hr. Kfm., Mainz-Kastel       | Weisse Lilien             |
| Beaury, Frl., Mainz-Kastel           | Weisse Lilien             |
| Becker, Hr., Homberg                 | Europäischer Hof          |
| v. Beerfelde, Hr. Offizier, Berlin   | Hotel Adler Badhaus       |
| v. Beerfelde, Frl., Halensee         | Hotel Adler Badhaus       |
| Sir Charles u. Lady Behrens m. Bed., |                           |
| on Charles a. Lady here and          | Sendig-Eden-Hotel         |
| Beinert, Hr., Pretzsch               | Central-Hotel             |
| Beinert, Fr., Pretzsch               | Central-Hotel             |
| Bengsch, Hr. m. Fr., Posen           | Römerbad                  |
| Benswangen, Fr., Boston              | Rose                      |
| Bergmann, Hr. Konzertsänger, Berlin  |                           |
| Bermann, Hr. Kfm. m. Fr., Rochlitz   | Reichspost                |
| Berns, Fr., Düsseldorf               | Villa Glücksburg          |
| Betzel, Frl., Mannheim               | Bayrischer Hof            |
| Beyer, Fr., Lössnitz                 | Viktoria-Hotel            |
| Bielefeld, Hr., Hamburg              | Erbprinz                  |
| Bingel, Hr., Marburg                 | Zwei Böcke                |
| Bleeck, Hr., Kalkutta Ka             | aiser-Friedrich-Ring 40 I |
| Bochholtz, Hr. Ing., Antwerpen       | Metropole u. Monopol      |
| Boddin, Hr. Rent. m. Fr., Hanau      | Zum Kranz                 |
| Bohringer, Hr. Lehrer, Oehringen     | Goldenes Ross             |
| Data of the Dealle                   | Contents 11000            |

| Bleeck, Hr., Kalkutta Ka              | iser-Friedrich-Ring 40 I |
|---------------------------------------|--------------------------|
| Bochholtz, Hr. Ing., Antwerpen        | Metropole u. Monopol     |
| Boddin, Hr. Rent. m. Fr., Hanau       | Zum Kranz                |
| Bohringer, Hr. Lehrer, Oehringen      | Goldenes Ross            |
| Bold, Hr. Kfm., Berlin                | Einhorn                  |
| Boll, Hr. Notar Dr. jur. m. Sohn, Go  |                          |
| Soll, III. Motal Dir jan an           | Metropole u. Monopol     |
| Bormann, Hr., Trier                   | Reichshof                |
|                                       | Zur Sonne                |
| Born, Hr., Idstein                    | Römerbad                 |
| Brade, Hr. m. Fr., Dewitz             |                          |
| Bräuer, Hr., Wolkwitz                 | Hotel Krug               |
| Brauer, Hr. m. Fr., Chicago           | Nassauer Hof             |
| Brauer, Frl., Chicago                 | Nassauer Hof             |
| Braukum, Hr. Kfm., Düsseldorf         | Hotel Vogel              |
| v. Brause, Fr., München               | Pension Humboldt         |
| Breithaupt, Fr. Oberleut., Neu-Ruppin | Rhein-Hotel              |
| Breitwieser, Fr., Darmstadt           | Hotel Bender             |
| Breminsky, Hr. Kfm. m. Fr., Hettinge  | n Taunus-Hotel           |
| Breslau, Hr. Kfm., Frankfurt          | Grüner Wald              |
| Briggs, Hr., Warschau                 | Kaiserhof                |
| Brockhaus, Fr. Rent., Bochum          | Zum Kochbrunnen          |
| Brückner, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg    | Hotel Happel             |
| Büscher, Hr. m. Fr., Essen            | Hansa-Hotel              |
| Buhr, Hr. Kfm., Stettin               | Zum Spiegel              |
| Bull, Frl. Rent., Liverpool           | Pension von Houwald      |
| Busch Hr Grossfelden                  | Schützehof               |

| Camnitzer, Hr. Kfm., Lübeck             | Weisses Ross        |
|---|---------------------|
| Carsten, Hr. Kfm., Bremen               | Hotel Krug          |
| Carstens, Hr. Dr. chem. m. Fr., Mülheim | (Rhein), Reichspost |
| Chajes, Hr. DiplIng., Essen             | Hotel Dahlheim      |
| Coten, Hr. m. Fr., Hohensalza           | Zum Bären           |
| v. Conrad, Exzell., Hr. Wirkl. Geh. Rat | u. Oberpräsident,   |
| Potsdam                                 | Hotel Nizza         |
| Conrad, Hr. Kfm., Berlin                | Central-Hotel       |
|   |                     |

| N                                      |         | 77 1 Pag 1      |
|--|---------|-----------------|
| Davids, Hr., Geestemünde               | D. W. C | Zwei Böcke      |
| Dehne, Fr., Elberfeld                  | Hotel   | Adler Badhaus   |
| Deichmann, Hr., Hinkaden               |         | Häfnergasse 3   |
| Demme, Hr. Kfm., Frankfurt             |         | Reichshof       |
| Deuser, Hr. m. Fr., Zirlau b. Freiburg |         | Seerobenstr. 15 |
| Diedrichs, Hr. m. Fr., Barmen          |         | Hansa-Hotel     |
| Diekmann, Hr. Kfm., Bochum             |         | Grüner Wald     |
| Dieterich, Hr. DiplIng. m. Fr., Essen  |         | iesbadener Hof  |
| Dietrich, Hr. Rechnungsrat m. Fr., Ber | lin     | Grüner Wald     |
| Döllner, Hr. Major, Würzburg           |         | ım neuen Adler  |
| Dörges, Hr. Färbereibes., Kiel         | Z       | ım neuen Adler  |
| Döring, Fr. m. Tochter, Berlin         |         | Hotel Bender    |
| Donny, Hr., Heidelberg                 |         | Prinz Nikolas   |
| Dorsett, Hr., London                   |         | Rose            |
| Dreyd, Hr. Kfm., Bremen                |         | Central-Hotel   |
| Ebbing, Hr. Fabr. m. Fr., Rotterdam    | 1       | Hotel Dahlheim  |
| Ebell, Fr., Neu-Ruppin                 |         | Rhein-Hotel     |

| Donny, Hr., Heidelberg<br>Dorsett, Hr., London | Prinz Nikolas<br>Rose |
|--|-----------------------|
| Dreyd, Hr. Kfm., Bremen                        | Central-Hotel         |
| Ebbing, Hr. Fabr. m. Fr., Rotterdam            | Hotel Dahlheim        |
| Ebell, Fr., Neu-Ruppin                         | Rhein-Hotel           |
| Eberlein, Hr. m. Fr., Batavia                  | Hotel Dahlheim        |
| Effey, Fr. Rent., Barmen                       | Alleesanl             |
| Eilers, Hr. Färbereibes. m. Fr., Wilhelmsha    | ven Reichshof         |
| Elkan, Fr., London                             | Hotel Riviera         |
| Emmelius, Frl., Giessen                        | Hotel Nizza           |
| Engert, Hr. Kfm., Berlin                       | Union                 |
| Erckmann, Hr. Dr. med. m. Fr., Landau          | Scheffelstrasse 12    |
| Erhard, Fr. Direktor m. Tochter, Stuttgart     | Villa Schaare         |
| Esser, Hr., Köln                               | Zur Sonne             |
| Evers, Hr. Kfm., Emmerich                      | Hotel Weins           |
| Percent Un Tahan Bargan a Pilgan               |                       |
| Ewert, Hr. Lehrer, Bergen a. Rügen             | Europäischer Hof      |

| Ewert, Hr. Lehrer, Bergen a. Rügen   | Europäischer Hof                      |
|--|---------------------------------------|
| Farnbach, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Fechner, Hr. Kfm., Krefeld Fehlandt, Hr., Münster i. W. Fehr, Hr. Kfm. m. Fam., Nürnberg Felder, Hr., Köln Fends, Hr., Augsbürg Fenyes, Hr. Dr. m. Fr., Lugos Fillsack, Hr., Halle Finke, Hr. Kfm., Sorau Pliss, Hr. Kfm., Berlin Flitner, Hr. Kfm., Dresden Frank, Fr., Pittsburgh Frank, Hr. Dr., Elberfeld Frank, Hr. Kfm., Hannover Freitag, Hr. m. Fr., Marokko Priedländer, Hr. m. Fam., Neu-Seeland Friedrich, Hr., Roth Frömming, Fr., Lobberich Froschel, Hr. Oberstleut. z. D., Berlin Froschel, Hr. Oberstleut. z. D., Berlin | Central-Hotel<br>Metropole u. Monopol |
| Glibel, Hr. Ing. m. Fr., Dresden   | Central-Hotel                         |

| Freitag, Hr. m. Fr., Marokko<br>Friedländer, Hr. m. Fam., Neu-Seeland<br>Friedrich, Hr., Roth<br>Fromming, Fr., Lobberich<br>Froschel, Hr. Oberstleut, z. D., Berlin   | Kapellenstr. 9 III<br>Schwarzer Bock<br>Central-Hotel<br>Metropole u. Monopol<br>Taunus-Hotel  |
|--|--|
| Glibel, Hr. Ing. m. Fr., Dresden<br>Gaiser, Fr., Ludwigshafen<br>Geiger, Hr. Kfm., Karlsruhe<br>Geissl, Hr., Deggendorf — Zum Falken   |  |
| Geissler, Hr. Ing., Gera Gensell, Hr. Stadtrat, Erfurt Gerber, Hr. Kgl. Baurat, Göttingen Gerechter, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Germann, Hr. Ing., Charlottenburg Gjerlöw, Hr., Berlin Goesel, Hr. Oberbahnmeister, Tarnowitz Gillies, Frl., London Gliewe, Hr. Kfm., Berlin Godfrey, Frl., England Goldberg, Fr., Bausk | Grilner Wald Central-Hotel Viktoria-Hotel Viktoria-Hotel Zur Stadt Biebrich Frankfurter Hof Bülowstrasse 11 Schulberg 21 Christl. Hospiz I Europäischer Hof Kaiserhof Pension Karpin |
| Goll, Hr., Idar  | Augenheilanstalt   |

| v. Gombrowicz, Hr. Gutsbes. m. Fr., | Bodzechow Bellevue |
|-------------------------------------|--------------------|
| Graf, Hr. Kfm., Speyer              | Wiesbadener Hot    |
| Grewel, Hr. Rentner, Bochum         | Zum Kochbrunnen    |
| Grünpeter, Hr. Kfm., Laurahütte     | Nerostrasse 20 I   |
| Gumperts, Hr. Kfm., Köln            | Taunus-Hotel       |

|  | Goldenes Ross    |
|--|------------------|
| Haas, Hr. m. Fr., Louisville   | Palast-Hotel     |
| Haas, Hr. Kfm., München  | Römerhad         |
| Haase, Hr. Fabrikdirektor, Ullerdorf   | Central-Hotel    |
| Händler, Fr., Leipzig  | Reichspost       |
| Hagen, Hr. Kim. m. Fr., Hamburg  | Hotel Happel     |
| Hahn, Hr., Gustavsburg   | Erbprinz         |
| Hammer, Fr., Fehmarn   | Neugasse 3 1     |
| Happe, Hr. Kfm. m. Fr., Köln   | Frankfurter Hof  |
| Hartleb, Hr. Kfm., Erfurt  | Zum Posthorn     |
| Hartnertey, Hr. cand. med. m. Fr., Kopenha   |                  |
| Hartung, Hr. Kfm., Erfurt  | Hotel Vogel      |
| Hasford, Hr. m. Fr., Berlin  | Central-Hotel    |
| Haubrich-Willig, Fr. Kgl. Hof-Schauspieler   |                  |
| and a second sec | Rheinstrasse 1   |
| Haupt, Fr. Dr., MGladbach  | Oranienstr. 60 I |
| Hecker, Hr. Kfm., Friedrichsdorf   | Reichspost       |
| Hedfeld, Hr. Dr. med. m. Fr., Nalbert i. V   |                  |
| Heidemann, Frl., Breslau   | Abeggstrasse 3   |
| Heidfeld, Hr. m. Fr., Liverpool  | Hansa-Hotel      |
| Heine Hr Dr m Fr Münster i W   | Reichanost       |

| Heine, Hr. Dr. m. Fr., Münster i. V | V. Reichspost            |
|-------------------------------------|--------------------------|
| Hellwig, Hr. Kfm. m. Fr., Zwickau   | Hotel Krug               |
| Helwein, Hr. Kfm., Neustadt         | Hotel Krug               |
| Hengstenberg, Fr., Dortmund         | Goldener Brunnen         |
| Hentscher, Hr. m. Fr., Godesberg    | Bellevue                 |
| Heves, Hr., Bochum                  | Reichshof                |
| Herz, Hr. Rent. m .Tocht., Frankfi  | rt a. M. Zwei Böcke      |
| Hesse, Hr. Kfm. m. Fr., Köln        | Nonnenhof                |
| Heuss, Fr. Bauinspekt., Heilbronn   | Haus Wenden              |
| v. Heydebrandt und der Lasa, Hr.,   | Schweidnitz Rheinstr. 40 |
| van der Heyden jr. m. Fr., Amster   | dam Schwarzer Bock       |

| Hildebrand-Eggers, Hr .Dr., Berlin-Cl | harlottenburg        |
|---------------------------------------|----------------------|
|                                       | Metropole und Monopo |
| Hinseh, Hr., Hamburg                  | Erbprin:             |
| Hinze, Hr., Haag                      | Vier Jahreszeiter    |
| Hirsch, Hr. Kfm., Berlin              | Griiner Wald         |
| Hochscheid, Hr. Kfm., Düsseldorf      | Wiesbadener Ho.      |
| Höhler, Hr., Eschenau                 | Schützenho           |
| Hoenmanns, Hr. Justizrat, Kgl. Note   |                      |

| Hoenn  | nanns, Hr. Justizrat, Kgl. Notar un | d Rechtsanwalt,    |
|--------|-------------------------------------|--------------------|
| 100000 | Hannov                              | er, Schwarzer Bock |
|        | g, Hr. Kfm., Lahr                   | Einhorn            |
| Holzer | , Hr. Kfm., Berlin                  | Grüner Wald        |
| Baroni | in Honika, Schlesien                | Römerbad           |
| Hoppe. | , Hr. Rent. m. Fr., Hamm i. W.      | Hotel Weins        |
|        | er, Hr., Essen                      | Goldgasse 2        |
|        | outon, Hr. m. Fr., Batavia          | Dahlheim           |
|        | Hr., Namur                          | Minerva            |
|        | ann, Hr. Prof. Dr., Leipzig         | Central-Hotel      |
|        | nann, Hr., Schierstein              | Zur Sonne          |
| reappu | ming trig comercial                 | Zur Bonne          |
|        |                                     |                    |

| Ihrle, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn       | Grüner Wald       |
|------------------------------------|-------------------|
| Ilkley, Frl., Warschau             | Kaiserhof         |
| Illits, Hr. m. Tocht., Budapest    | Hansa-Hotel       |
| Irael, Fr. m. Pflegerin, Marburg   | Adolfsallee 47 II |
| Jacobsen, Hr., Eggendorf           | Neugasse 3 II     |
| Jörgen, Fr., Bremen                | Central-Hotel     |
| Kästner, Hr. Ing., Gereck          | Ordinan Wald      |
|                                    | Grüner Wald       |
| Kappe, Hr. Rent., Berlin           | Central-Hotel     |
| Karpen, Hr. Prof., Chicago         | Hotel Rose        |
| Kaufmann, Hr. Kfm., Saarbrücken    | Bayrischer Hof    |
| Kaufmann, Hr. m. Fr., Philadelphia | Nassauer Hof      |
| Kauffman, Hr. Kfm., Berlin         | Grüner Wald       |
| Kaumanns Hr Rent Neuss             | Kälnisahar Hof    |

| ness consistency ment meaning accounts | ORA 1000012 VV 45014                              |
|--|---|
| Kaumanns, Hr. Rent., Neuss             | Kölnischer Hof                                    |
| Keim, Fr., Frankenthal                 | Continental                                       |
| Kerkau, Hr., Berlin                    | Nonnenhof   |
| Kiekbousch, Hr., Oldenburg             | Reichspost  |
| Kistner, Hr. Kfm., Leipzig             | Central-Hotel                                     |
| Klemberg, Fr. m. Tocht., Gusta         |   |
| Klermberg, Hr. Kfm. m. Fr., H.         |   |
| Klitzing, Hr. Major a. D., Neuw        |   |
| Kloer, Frl., Godesberg                 | Abeggstrasse 3                                    |
| Knopp, Hr., Wittlieh                   | Goldenes Kreuz                                    |
| Koch, Hr. m. Fr., St. Goar             | Biebricher Strasse 38 III                         |
| Koenig, Hr., Aachen                    | Hansa-Hotel                                       |
| Koepler, Hr. Prof., Budapest           | Kantstrasse                                       |
| Kösters, Fr., Dortmund                 | Goldener Brunnen                                  |
| van der Kolk, Hr. Kfm., Leenv          |   |
| Kolle, Frl., Berlin                    | Kuranstalt Dietenmühle                            |
| Konold, Hr., Wien                      | Drudenstrasse 5 II                                |
| Koost, Hr., Buer                       | Parkstrasse 63                                    |
| Kraack, Frl., Haag                     | Vier Jahreszeiten                                 |
| Krämer, Frl., Heidelberg               | Central-Hotel                                     |
| Transcription of the second            | Professional Action and the second and the second |

|   | Goldenes Ross    |
|---|------------------|
| Krey, Hr. Student, Hannover             | Prinz Heinrich   |
| Krey, Hr. Student, Göttingen            | Prinz Heinrich   |
| Kroebke, Hr., Berlin                    | Hansa-Hotel      |
| Küchenmeister, Hr. Ing. m. Fr., Rostock | Goldener Brunnen |
| Kühnemuth, Hr. Kfm., Köln               | Wiesbadener Hof  |
| Kurtz, Fr. m. Tocht., Ahaus             | Pariser Hof      |
| ambert, Hr. Kfm., Brüssel               | Grüner Wald      |
|   |                  |

Krause, Hr. Eisenbahnobermaterialvorsteher, Schneidemünde

| nten | Lambert, Hr. Kfm., Brüssel        | Grüner Wald            |
|------|-----------------------------------|------------------------|
| e 17 | Larmene, Frl., Haag               | Vier Jahreszeiten      |
| nhof | Lautmann, Hr. Ing., Berlin        | Reichshof              |
| Hof  | Lee, Fr., Manchester              | Sendig-Eden-Hotel      |
| Hof  | Lehmacher, Hr. Oberpostassistent, |                        |
| Rose | Lehmann, Hr. Kfm., Elberfeld      | Weisses Ross           |
| rbad | Leiter, Hr. Kfm., Nürnberg        | Grüner Wald            |
| ring | Lemon, Hr., Melbourne             | Quisisana              |
| Ш    | Ley, Hr. m. Fr., Neuyork          | Zwei Böcke             |
| Book | Ley, Fr. u. Frl. Rent., Köln      | . Kapellenstrasse 12   |
| otel | Liepold, Hr., Berlin              | Zum Posthorn           |
| opol | Liermann, Fr., Essen              | Schiersteiner Str. 7 I |
| otel | Lilienfeld, Hr. Kfm., Düsseldorf  | Wiesbadener Hof        |
|      | Limbergd, Hr. m. Fr., Belfort     | Hansa-Hotel            |
| otel | Linden, Hr. Kfm. m. Fr., Iserlohn | Residenz-Hotel         |
| bad  | Linwood, Hr. Ing., Glasgow        | Metropole und Monopol  |
| shof | Linwood, Fr., Glasgow             | Metropole und Monopol  |
|      | Lippert, Hr., Eisenach            | Zur neuen Post         |
| 7ald | Löffler, Frl., München            | Schützenhof            |
| otel | Loevy, Hr., Berlin                | Europäischer Hof       |
| otel | Löwy, Fr., Berlin                 | Villa Küster           |
| rich | Lohmar, Hr. Kfm., Köln            | Central-Hotel          |
| Hof  | Lube, Hr. Betriebsing., Berlin    | Central-Hotel          |
| 11   | Luck, Hr. Kfm., Berlin            | Grüner Wald            |
| 21   | Lüttgen, Fr., Lübeck              | Emser Strasse 58 II    |
| iz I | Luyken, Fr., Boppard              | Haus Dambachtal        |
| Hof  | Machu, Fr. m. Tocht., Strassburg  | Hotel Weins            |
| thof | Männel, Hr. m. Fr., Plauen        | Continental            |
| cpin | März, Hr. Kfm., Weissenfels       |                        |
|      | Makay, Fr., St. Louis             | Weisse Lilien          |
|      | many, vi, St. Louis               | Zum Spiegel            |

| Malnioski, Hr. Kfm., Berlin<br>Mann, Hr., Frankfurt                             | Metropole und Monopol<br>Adler Badhaus |
|---|--|
| Manns, Fr., Polch   | Pension Christa                        |
| Martin, Hr. Kfm. m. Fr., NSteumer   | Darmstädter Hof                        |
| Mathysen, Hr., Haag   | Vier Jahreszeiten                      |
| Maurer, Hr. Kfm., Zürich  | Grüner Wald                            |
| May, Hr., Östrich   | Augenheilanstalt                       |
| Medwedoff, Fr., Russland  | Pension Winter                         |
| Mayer, Fr., Manderscheid  | Zum Landsberg                          |
| Meinel, Fr. Rent. m. 3 Kindern, Dresd   | en Brüsseler Hof                       |
| Mendel, Fr. m. Begl., Hamburg   | Hotel Berg                             |
| Meyer, Frl., Celle  | Kaiserbad                              |
| Meyer, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg   | Reichspost                             |
| Mödeke, Hr. Postsekretär m. Fr., Gross<br>Moenikes, Hr. m. Familie, Haus Deleck | sdürpen Hotel Happel                   |
|   | Nassaner Hof                           |

|                               | Nassauer Hof      |
|-------------------------------|-------------------|
| Moose, Frl., Dundee           | Hotel Krug        |
| Morsian, Hr., Neumühl         | Viktoria          |
| Mounier, Fr. Dr., Haag        | Viktoria          |
| Mouton, Hr. m. Fr., Hang      | Sendig Eden-Hotel |
| Müller, Fr., Mörs a. Rh.      | Frankfurter Hof   |
| Myren, Hr. Assessor, Schweden | Prinz Nicolas     |
|                               |                   |

| Vachtigall. Hr. Kfm., Essen Vathan. Hr. Kfm., Berlin Vaumann, Hr. Kfm. m. Fr., Glatz  e Néef, Hr., Brüssel Vickel, Hr., Kassel Vickel, Hr., Kassel | Zur Stadt Biebrich<br>Alleesaa<br>Continental<br>Vier Jahreszeiten<br>Römerbad |
|--|--|
| loelpp, Fr., Arnsbach  | Dotzheimerstr, 75  |
|  |  |

| Oberbeil, Hr., München Destberg, Hr. Assessor, Schweden Destreich, Hr. m. Fr., Reichholz Oppenheim, Hr. Kfm., Berlin Oppenheimer, Hr. Kfm., Hamburg | Luxemburgstr, 9 III Prinz Nicolas Reichspost Metropole u. Monopol Taunushotel |  |
|---|---|--|
| Paetow, Hr. m. Fr., Lübeck  | Westfälischer Hof   |  |

| Promisiner, Mr. Minn, Maniputs  | Launusnotel  |
|---|--|
| Paetow, Hr. m. Fr., Lübeck<br>Pagenkopf, Hr. Gutsbes., Krusemark<br>Palzer, Hr. Direktor m. Fr., Stockholm<br>Patera-Osterberg, Frl. Schauspielerin<br>Patrine, Fr. m. Sohn, Krementschug<br>Peery, Frl., Mannheim<br>Petersen, Hr. Kfm. m. Fam., Lensahn<br>Petry, Hr. Rent. m. Fr., Bad Soden<br>Pfannemüller, Hr., Gustavsburg | Westfälischer Hof Kuranstalt Dr. Abend Kölnischer Hof Goethestr. 1 Römerbad Prinz Nicolas Zum neuen Adler Hotel Epple Erbprinz |
| Pfeifer, Hr. Kfm., Berlin Piel, Hr. m. Fr., Heidelberg Plaut, Fr., Newyork Preis, Hr. m. Fam., Newyork Prounen, Hr., Brüssel Prungsten, Hr. m. Fr., Viersen   | Europäischer Hof<br>Weisses Ross<br>Kaiserhof<br>Kaiserhof<br>Fischerstr. 2<br>Hansahotel                                      |

## Quattländer, Hr. Eisenb.-Beamter, Weinsberg Zur Stadt Biebrich

| Parent Un to Plant Die de Louis D                              |  |
|--|--|
| Ramos, Hr., m. Fam., Rio de Janeiro Pe<br>Raymond, Hr., Boston | 점심 하다면 이번 가는 사람이 하는 것이 되었다. 그리고 하는 것이 없는데 그렇게 되었다. |
| Rechner, Frl., Lichtenberg                                     | Rose   |
|  | Schützenhof  |
| van Reekum, Hr. Kfm. m. Fr., Rotterda                          |  |
| Reimers, Fr., Ratzeburg i. Loth.                               | Hansahotel   |
| von Reinthal, Frl., St. Petersburg                             | Villa Bertha                                       |
| Reisen, Hr. Rendant m. Tocht., Viersen                         | Hotel Weins  |
| Reisen, Hr. Kfm. m. Fr., Rheydt                                | Hotel Weins  |
| Reusch, Hr. Dr. med., Göttingen                                | Hotel Fuhr   |
| Reusch, Frl., Derschlag  | Hotel Fuhr   |
| Rhatzen, Fr. General, Stettin                                  | Dotzheimerstr. 69                                  |
| Richardson, Frl., Newyork                                      | Pension Fortuna                                    |
| Röthig, Hr. Beamter m. Fr., Weimar                             | Zum neuen Adler                                    |
| Rohn, Hr. Kfm., Neubrandenburg                                 | Taunusstr. 22                                      |
| Rollbrocker, Fr., Lobberich                                    | Metropole u. Monopol                               |
| Roos, Frl., Merseburg  | Villa Schaare                                      |
| Rosen, Hr. Kfm., Köln  | Nonnenhof  |
| Rosenberg, Fr. m. Pflegerin, Eperiés                           | Pension Fortuna                                    |
| Rosental, Hr. Kfm., Laurahütte                                 | Nerostr. 20 I                                      |
| Roos, Hr. Kfm., Pirmasens                                      | Grüner Wald  |
| Rotenstiel, Hr. Kfm., Zürich                                   |  |
| Roth, Hr. m. Fr., Honolulu                                     | Grüner Wald  |
|  | Viktoria   |
| Rotscheid, Hr. Geschäftsführer, Duisburg                       |  |
| Rubinstein, Hr. m. Fam., Ekaterinoslaw                         | Englischer Hof                                     |
| Rücher, Hr. Kfm., Chemnitz                                     | Hotel Krug   |
| Ruland, Hr. Kfm., Kassel                                       | Wieshadener Hof                                    |

| 1   |  |                         |
|-----|--|-------------------------|
| e   | Sadée, Fr. m. Tocht., Haag   | Vier Jahreszeiten       |
| 1   | AND A COLOR OF THE PARTY OF THE |                         |
| 4   | Salomon, Hr. Kfm., Berlin  | Metropole u. Monopol    |
| e l | Sanders, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam  | Grüner Wald             |
| I   | Sandop, Hr., Stettin   | Centralhotel            |
| 3   |  | Nerostr. 24             |
| 1   | Sandorf, Frl., Krefeld   | Viktoria                |
| i   | Saro, Hr. Revierförster, Goslar  | Nerotal 8, II           |
| 0   | Sauer, Hr. Gutsbesitzer, Ternesch  | Centralhotel            |
|     | Sauter, Hr. Kfm., Rotenburg  | Reichshof               |
| 1   | Schabert, Fr., Hamburg   | Kaiserbad               |
| 190 | von Schack, Hr. Hauptmann, Altenburg   | Wilhelmsheilanstalt     |
|     | Scharlach, Fr., Strassburg   | Hotel Weins             |
|     | Scheibe, Hr. Kgl. EisenbAssistent, Tracher   | aberg Prinz Heinrich    |
| 1   | Schenk, Hr. m. Sohn, Landau  | Hansahotel              |
| f   | Schiermann, Hr. Ingen. m. Fr., Elberfeld   | Hotel Berg              |
|     | Schiftau, Hr. Kfm., Tichau (Schlesien)   | Nerostrasse 20, I       |
| 31  | Schlickert, Frl., Dülmen (Westf.)  | Pension Ochrlein        |
|     | Schliemann, Hr. m. Fr., Hamburg  | Nassanar Hof            |
|     | Schmidt, Hr. Baumeister m. Fr., Iserlohn   | Residenzhotel           |
|     | Schmidt, Hr. Baumeister m. Fr., Iserlohn<br>Schmidt, Hr. Oberstabsarzt Dr., Wilhelms   | payen Emserstr 44 I     |
|     | Schmidt, Hr. Baumeister, Saarbrücken   | Zn den vwei Bäcken      |
| 1   | Schmidt, Hr. Ober-Postassistent, Dortmund  | Grahonstracee 9         |
|     | Schmidt, Hr., Crefeld  | Centralhotel            |
|     | Schmidten, Hr., Hamburg  | Union                   |
|     | Schmitz, Fr. Major, Offenburg  | Hansahotel              |
|     | Schmitz, Fr. Dr. m. Tocht., St. Tonis b. Crefel  | d Sandia Eden Hatel     |
|     | Schneller, Fr. Kfm. m. Sohn, Berlin  |                         |
| 6   | Schömer, Hr. Kfm., Berlin  | Pension Karpin          |
|     | Schöpfer, Hr. Kfm., Lahr   | Hotel Happel<br>Einhorn |
|     | Schott, Frl., Mainz  |                         |
|     | Schott, Hr. Kfm., Frankfurt a. M.  | Nerotalstrasse 31       |
|     | Schröder, Hr. Kfm. m. Fr., Alzey   | Grüner Wald             |
|     | Sebroader U. Ff., Alzey  | Zum Falken              |
|     | Schnoeder, Hr. Kfm., Esch  | Grüner Wald             |
|     | Schubert, Hr. Kalkulator, Dessau   | Zur Stadt Coblenz       |
| -1  | Schulte, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund   | Grüner Wald             |
| 81  | Schultz, Hr. Kfm., Hamburg   | Grüner Wald             |
| 94  | Schultz van Haegen, Hr. m. Fr., Utrecht  | Nassauer Hof            |
|     | Schumann, Hr. Oberleutnant, Wittenberg   | Wilhelmsheilanstalt     |
| 8   | Schwerin, Hr. Kfm., Berlin   | Wiesbadener Hof         |
| 1   | Seelbach, Hr. Förster, Seelbach  | Vater Rhein             |
| 1   | Sieben, 2 Frl., Erkelenz   | Adler Badhaus           |
| St. | Siepermann, Fr., Frankfurt a. M.   | Villa Helene            |
|     | Simon, Hr. Kfm., Berlin  | Hotel Weins             |
| 1   | Simonsohn, Hr., Berlin   | Vier Jahreszeiten       |
| 1   | Sleeswyk, Hr. Dr. med. m. Fr. u. Tochter,  | Den Haag                |
|     | Pension am   | Paulinenschlösschen     |
| 1   | Slutzkin, Fr. m. Tochter, Moskau   | Villa Glücksburg        |
|     |  |                         |

Smits, Hr., Nierstein a. Rh. Sorte, Hr. Postsekretär, Bremen Sohn, Fr. Kfm., Hamburg Sonn, Hr., Berlin Sorg, Fr., Bonbarder Sprung, Hr., Berlin Staab, Frl., Badenheim Stamm, Hr. Kfm., Weilburg Steegmann, Hr. Kfm., Glasgow Steinmetz, Frl., Marburg Sternberger, Hr., Berghausen Steudel, Hr. Fabrikant, Altenburg Steyer, Fr., Ludwigshafen von Stieber, Hr. Oberstleutn. m. Fr., Stuttgart Stiegelmeyer, Hr., Hannover Strauss, L., Hr. Kfm., Pretzsch Strauss, Hr. Kfm. m. Fr., Pretzsch Strintz, Hr. Kfm., Stuttgart Stroh, Hr. Kfm., Bonn Stud, Hr. Major, Metz Swart, Hr. Leutnant, Marburg

Tenbrieg, Hr., Wesel Terheggen, Hr. Kfm. m. Fr., Honnef Terheggen, Hr. m. Fr., Krefeld Terloven-Kallenberg, Fr., Frillendorf Thomas, Hr., London Thon, Hr. Oberpostass., Remscheid Tiede, Fr., Berlin von Timiraseff, Frl., Petersburg Telle, Hr. Kfm., m. Fr., Dernsburg Tschaub, Hr. Kfm., Berkental

Ulbrich, Hr., Dresden Unruh, Hr. m. Tochter, Landau Unterbihla, Hr. München

Vahlmann, Hr. Kfm., m. Fr., Neuss Verbert, Hr., Brüssel

Hotel Krug Centralhotel Hotel Krug Europäischer Hof Centralhotel Zur neuen Post Erbprinz Zur guten Quelle Metropole und Monopol Zu den zwei Böcken Schützenhof Goldener Brunnen Römerbad Kölnischer Hof Kölnischer Hof Centralhotel

Centralhotel Nonnenhof Hotel Happel Hansahotel Goldgasse 2 Prinz Nicolas Grüner Wald Hotel Kranz Kölner Hof Centralhotel Centralhotel Zum Spiegel Lanzstr. 1

Schützenhof Russischer Hof Zur neuen Post

Centralhotel

Zwei Böcke

Einhorn Fürstenhof

Vervloet, Frl., Haag Verloeve, Hr. m. Fr., Haag de Vlaming, 2 Damen Haag Völker, Fr., Neu-Isenburg Vogel, Hr. Kfm., Hilden Vogel, Hr., Schöttland Vogt, Fr., Schöneberg Volteger, Fr. m. Tocht. u. Sohn, Paris de Vos van Steenwyk, Frl. Baronesse, Utrecht Voss, Hr. Justizrat m. Fr., Hagen

Wagner, Frl., Borbaden Wald, Hr. Berlin Walter, Hr. Hauptlehrer m. Fr., Dill-Weissenstein Baron von Wangenheim, Hr. Oberschlosshaupt. m. Bed., Braunschweig Hoher

Warnag, Hr., Kfm., Esch Wassermann, Frl., Chicago Weber, Hr. Dir., Eisenach Weber, Hr. Amtsgerichtsrat, Neuss Wehnert, Hr. Kfm., Chemnitz Wehrmann, Hr., Eschwege Weinheim, Hr. Postdir., Grevenbroich Weinrich, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wennerin Welter, Hr. Notar, Metz Wendrowski, Hr. Kfm. m. Fr., Lodz Wenz, Hr., Winkel Wetzlar, Fr. m. Sohn, Berlin Weyer, Hr. Postverwalter, Much Wicke, Hr. m. Frl. u. Schwester, Dresden

Wiechers, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Wiener, Hr., Ludwigshafen
Wienskowski, Hr. Hauptmann, Perleberg
Wiggelsworth, Hr., London
Wilde, Hr., Frankfurt
Willig, Fr., Berlin
Wiltzsch, Fr., Annaberg
Winner, Hr. Leutnant, Metz
Witthas, Hr. m. Fr., Liverpool

Viktoriahotel Nassauerhof Taunushotel Weisse Lilien Nassauerhof

Grüner Wald Hotel Krug Adlheidstr. 13 Villa Nero Grüner Wald

Centralhotel Union

Hohenzollern Grüner Wald Villa Grandpair Grüner Wald Residenzhotel Hotel Krug Schützenhot Geisbergstrasse 14 Hotel Berg Metropole u. Monopol Centralhotel Schützenhof Villa Küster

Centralhotel Marktstrasse 51 Grüner Wald Schützenhof Wilhelmsheilansalt Englischer Hof Zum Posthorn Villa Medici Reichspost Wilhelmsheilanstalt Hansahotel

Hotel Happel Wöhlcke, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Wolfert, Hr. Hamburg Zum Postborn Wolz, Hr., Mönchberg Schützenhof Wülffüng, Fr. Dr. m. Pflegerin, Düsseldorf Haus Oranienburg

Hotel Nizza v. Zastrow, Hr., Hacondado Zaun, Hr. Regierungsrat, Delrad Zimmermann, Hr., Bahnhofs-Vorsteher, Hagen Mainzerstrasse 23 Centralhotel Zipp, Frl., Weisenau Nerostra Zirach, Fr. Hegemeister, Forsthaus Pachteich i. d. Mark Nerostrasse 43 Goldenes Ross

Zirach, Fr. Förster, Forsthaus Pachteich in der Mark Goldenes Ross Zöllner, Frl. Lehrerin, Montabaur Grüner Wald Zucker, Hr. Kfm., Lemberg Metzergasse 15

#### Bericht über die Fremdenfrequenz. Angekommene Fremde:

|              | Passanten | Kur-<br>gliste | Zusammen |
|--------------|-----------|----------------|----------|
| Bis 20. Juni | 51 802    | 33 186         | 84 988   |
| Am 21. Juni  | 454       | 161            | 615      |
| Zusammen     | 52 256    | 33 347         | 85 608   |

Städt. Verkehrsbureau.

## Familien- und Kurhotel Uuisisana Erathstr. 5, 6, 7, 9, 11, 13.

Vornehmes Villenhotel (200 Betten, 40 Bäder) in etwas erhöhter, luftiger und kühler Lage, Parkstrasse, am Kurpark, gegenüber dem Kurhause und der Königl. Oper. Geräumige, hochelegante Empfangshallen anschliessend an die Gesellschaftsräume. — Restaurant. — Terrassen. — Gärten. — Eigene starke Therme, Radiumemanation 10,8 Mache. — Trinkkuren. — Kohlensäure- und Lichtbäder. — Fangopackungen.

## den Eichen" café-Restaurant E. Endstation der

Elektrischen Bahn. Diners zu 1.50, 2.25 und 3 Mk.

Täglich von 4 Uhr ab: Erstklassiges Künstler-Konzert bei freiem Eintritt.

Telephon 550. Soupers von 6 Uhr ab zu 1.50, 2.25 und 3 Mk.

= Höhenluft. =

Reichhaltige Abendkarte.

Möblierte Zimmer. =

Frühjahrs-Neuheiten

Jackett-Kostümen

von Mk. 65 .- an und höher, Strassen - Mäntel Mk. 33, 59, 89, Taft-65, 90, 110,

Etam.-Voile-

9249

J. Herrchen

Damenschneider, Goldgasse 19. — Telephon 3907. Spez.: Massanfertigung. Erstklassige Arbeit.

Telephon 6633

Neu eröffnet!

Telephon 6633

Café-Restaurant

## Neues Schützenhaus

Schönster Ausflugsort Wiesbadens.

Zimmer und Pension

Erstklassige Küche Diners = Eigene Konditorei. =

Naturweine erster hiesiger Firmen, la Schöfferhofbier hell und dunkel. Münchener Spatenbräu.

Konzert gespielt von Paganini Geigen-Piano.

Prompteste Bedienung zusichernd ladet ein

Wilh. Hartung.

9553



#### Abfahrt von Biebrich rheinabwärts

| 6 20        | 8 80         | BOSEDCI/SYGNESS CITED | L1.75334V0434FV1         | 10 20       | 11 20   | -      | 1 30                           | 2 30                                 | 320                                   | 420           | 6 20          |
|-------------|--------------|-----------------------|--------------------------|-------------|---------|--------|--------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------------|---------------|---------------|
| bis<br>Cöln | bis<br>Coln* | bis<br>Coln           | Schnellf.<br>bis<br>Cöln | bis<br>Cöln |         | bis    | Nur<br>Werktags.<br>b. Coblenz | Sonn- und<br>Feiertags<br>b, Coblenz | Sonn und<br>Feiertags<br>b. Asmannsh. | b. Andernach  | bis<br>Bingen |
| einzelne    | n Exem       | plaren ke             | ostenios                 | ausgege     | verbund | en mit | kurzem Rh                      | einführer,                           | werden von t                          | inseren Agent | uren in       |

#### Hotel-Restaurant Nassau & Krone, Biebrich a. Rh.

Vollständig renoviert.

Grosse Terrasse, schattiger Garten, mit wunderbarer Fernsicht auf den Rhein und den Taunus.

Rendez vous aller Fremden. In 15 Minuten mit der Strassenbahn zu erreichen.

Bes.: H. Abler.

## Baden-Baden

Familienhotel I. Rgs. in schönster, freier Lage mit Garten nächst Trinkkalle und Kurhaus für Sommer und Winteraufenthalt gleich bevorzugt. — Neuester Komfort. Wohnungen mit Bad. Mässige Preise. Prospekte auf Wunsch. 9198





Vom 26. Mai bis September:

#### Konzerte des Städt. Orchesters

in der Stadthalle: (Endstation der elektrischen Bahn) Sonn- und sehnds 81/8 Uhr, im Saal oder Gerten, je nach der Witterung. Donnerstags vorwiegend Programme klassischer und ernster Musik.
im Stadtpark: (Hallestelle der elektr. Strassenbahn) Sonn- und Feierings sowie Miltwoche nachmittags 41/8 Uhr.

Römisch - Germanisches Zentralmuseum(Reichsiestitzt) und städtisches Altertumsmuseum und Gemälde - Galerie im kurfürstlichenSchloss, Ernst-Ludwig-Platz.

Naturhistor, Museum in der ehemaligen Reich-klarakirche, Mitternscht.

Gutenberg - Museum und Münzkabinet Stadtbibliothek, Stadt-archiv im kurfürsti. Schloss. Benutzung frei.

a) an allen Vormittagen — mit Ausnahme des Montags vormittags — von 10—1 Uhr; b) an allen Nochmittagen ohne Ausnahme von 3—6 Uhr in den Sommermonaten vom 1. Mai bis 30. September und von 2—4 Uhr in den Wintermonaten v. 1. Okt. bis 30 Appfil. Freier Eintritt ist am Sonntag und am Mitt-woch; an den übrigen Tagen 30 Pig. für die Person. Montags und Samstags geschlossen, im kurfürstlich. Schloss. Eintritt frei. Tägi. von 10 -1 Uhr u., ausser Samst., 2-5 Uhr.

Sämtlich geöffnet an allen Tagen und

Stadtbibliothek, Stadtarchiv im kurfürsti.
Schloss. Benutzung rei.
Schloss. Benutzung rei.
S-1 Uhr u. 2-6 Uhr. Ausleihe: an Werktagen
9-1 Uhr u. 2-6 Uhr. Ausleihe: an Werktagen
9-1 Uhr u. 2-6 Uhr. Ausleihe: an Werktagen
9-1 Uhr u. susserd. Dienst u. Freit. v. 2-4 Uhr.
DOM mit Denkmälern der Mainzer Kurfürsten: Sonntags von 1-2 und
dienstes. Kreuzgang, Gotthardkapelle und Mamorie gegen Zahlung von 50 Pig.
Zesuchszeit wie Dom. Küster am Eingeng Leichhol 30.

Interessante alte Kirchen, Gutenberg-Denkmal, Schiller-Denkmal, Drusus-Denkmal, Eiserner und Holxturm, Deutsches Haus, Stadt-halle mit Rheinterrassen, Rheinpromenade, Stadtpark.



## Grand Hotel Königstein

Königstein i. Taunus.

Eines der schönst gelegenen und komfortabelsten Hotels Deutschlands Grosser Park - Wald - Tennis - Stall - Garagen Vorzüglich geeignet zur Nachkur 1 Stunde von Frankfurt - Homburg - Wiesbaden.

## Burgruine Sonnenb

Café-Restaurant.

Herrlichste Fernsicht, Angenehmer Aufenthalt. In 10 Min. mit der elektrischen Bahn Wiesbaden - Sonnenberg zu erreichen.

Ph. Stengel.

Schöne 9256

Nr. 176

An den Tenn

Grösste n badens, liefer Kur- u Von eigen ge Diokmilch

Säuglings Ausschan Elektr. Bahn Die Anst Besichtigung

Parkstrass Kur-Vornehn grossen vegetar

für Pfle

durch d Bad

Elegante Wo Fango tralheizun

Die Warth

Goldgass

Spezial En gros. . 176

I Happel Posthorn ützenhof nienburg

tel Nizza

trasse 23

tralhotel

trasse 43 rk nes Ross

nes Ross er Wald

gasse 15

ienz.

sammen

84 988

85 608

reau.

elegante

ure- und

550.

ands

9571

9434

n. mit

hen.

3 Mk.

615

### Führer's Lederwaren- und Kofferhaus Johann Ferd. Führer, (Kgl. rum. Hoflieferant)

10 Große Burgstraße 10 (nasse Wilselmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Plate!

Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Toil.-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenhacher Lederwaren. Hübsche Reisegeschenke.



Teste billige Preise. . Anfertigung. Reparatures. . Taglich Reuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen

## **Bad Langenschwalbach** Hotel Métropole 1. Rang.

Das führende und vornehme Hotel Métropole, umgeben von eigenen grossen Parkanlagen mit Terrassen und Hallen, hat Zimmer für über 300 Gäste, 50 Salons und Appartements mit Bad und Toilette, der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Vollständige Privatwohnungen für Familien bei mässigen Preisen. Beste, bevorzugte und ruhige Lage an den Promenaden dem Kurhause und den Königl. Bädern. Pensions-Arrangements. Vornehmes Restaurant und Café. Elektrisches Licht, Zentralheizung und Lifts. Forellenfischerei zur freien Benutzung der Hotelgäste. Man verlange Prospekte. Garage für 16 Autos.

## 'en Hotel & Badhaus,

Vollständig renoviert, moderner Komfort. Eigene Thermalquelle im Hause. Thermalbäder direkt aus der Quelle. Hohe elegante Badehalle durch Fahrstuhl mit den Hotelzimmern verbunden. Kohlensäure Bäder, elektr. Lichtbäder, Fangobehandlung, Duschen, Trinkkur.
mmer. Kurgemässe Küche.

Schöne Zimmer. Kurgemässe Küche. o English spoken, Se habla español, On parle français. o-

Besitzer: Wilhelm Schiemann.

## Kaffee-Restaurant Blumenwiese

(im Kurpark)

An den Tennisplätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhause durch den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen,

Schöne, schattige Sitzplätze. Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen. - Eisschokolade und Eiskaffee. - Dickmilch. Kur. Milch. Top

## Milchkuranstalt Kurpark, früher Adolfshöhe

Grösste und älteste Anstalt unter Kontrolle des Vereins der Aerzte Wies-

Kur- und Kindermilch, roh und sterilisiert, von eigen geimpften Schweizerkühen, täglich zweimal frisch ins Haus, ferner Diokmilch, Kefyr, Maja Yoghurt, Kur-Rahm, alle Sorten Säuglingsmilch etc. 9310 Ausschank im Anstaltsgarten am Ende des Kurparks, Haltestelle der

Elektr. Bahn Tennelbachstrasse. Die Anstalt ist ganz neu erbaut und eine Sehenswürdigkeit I. Ranges Besichtigung gerne gestattet. Hochachtungsvoll Parkstrasse 101. Tel. 336. Der Besitzer: Carl Wagner.

Kur-Pension für Genesende und Ruhebedürftige. Vornehm und modern ausgestattete Villa mit Terrassen, Balkons und grossem Garten, 3 Min. v. Kurhaus. Auf Wunsch diätetische und vegetarische Verpflegung. Alle Arten Bäder. Auch Daueraufenthalt für Pflegebedürftige. Pension v. Mk. 7 an. Fernsprecher 6287. Näh. durch die Oberin. Sonnenbergerstr. 9 (Parkseite). 9492

### Bad Neuenahr, Westendhôtel

vornehmes diätetisches Kur Etablissement.

Elegante Wohnungen und Einzelzimmer, med. Heilbäder jeder Art, Fango Mineralschlammbehandlungen, Massagen, Gentralheizung, Lift, elektr. Beleuchtung, moderne Gesellschaftsräume.

Pensionspreis: einschl. Zimmer von Mk. 750 an. Jllustr. Broschüre kostenlos durch den Eigentümer:

Carl Schroeder Hoflieferant.



Nachkur nach

Luftkurort und Mineralbad. Herrliche Nadel- u. Laubwälder. Bequeme Wald- und Promenadenwege. Vorzügliche Hotel- und Pensionsverhältnisse. Prospekte versendet der Verkehrs-Verein.

Der Besitzer: Carl Wagner.

<u>වන්නේනාවන්නේකාව න්වන්ව න්වන්වන්ව න්වන්වන්ව න්වන්වන්වන්වන්වන්වන්වන්වන් න්නේලන</u>



Antiquitäten

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands C. Metzler

58 Wilhelmstrasse (Hotel Nassau). Lose Edelsteine — Juwelen — Perleolliers.

Cigarren-Spezial-Geschäft A. Treutlein, Wiesbaden

Goldgasse Nr. 2 Ecke Mühlgasse Spezialität: Hamburger und Bremer Fabrikate Cigaretten, Tabake erster Firmen. En detail. 9313

## Städtisches Verkehrs-Bureau

Bureau Municipal de Renseignements **Municipal Enquiry Office** 

- Telephon 1014 -

Ecke Kurhausplatz-Wilhelmstrasse

(Eingang von der Theaterkolonnade)

## Unentgeltliche Auskunft : Aufenthalt und Reise :

Ausgabe von Prospekten, Wohnungslisten etc.; Kurtaxe-Schalter für Kurgäste; Fremden-Register;

Leseraum mit deutschen und ausländischen Zeitungen:

Referenz- und Adressbücher; Reise-Prospekte etc.

Geöffnet von 9 bis 1 Uhr und von 3 bis 7 Uhr; Sonn- und Feiertags von 9 bis 1 Uhr



Expedition des Badeblattes:

Eingang von der Wilhelmstrasse Telephon 3690.



Fechtsport-Verein Wiesbaden Gegründet 1899.

Pflege der modernen Waffen. Fechtboden: Turnhalle der höheren Madchenschule am Schlossplatz. Eingang: Mühlgasse 2.

Gäste, sowohl Amateurfechter wie Interessenten, sind willkommen.

Fechtstunden: Dienstag und Donnerstag, abends von 8-10 Uhr. Vereinslokal: Hotel "Europäischer Hof" Langgasse 32-34. Fechtlicher: Herr Luigi Galbiati.

Verlag von J. Ebner, Ulm a. D. Gicht, Rheumatismus, Ischias von Dr. med. Lorenz, Stadt- und Kurarzt in Wildbad. Mk. 1.50.

Arterienverkalkung von Dr. med. Goliner-Erfurt. M.1.50. Zuckerkrankheit

von Dr. med. Ernst. Mk. 1,50. Die praktische Krankenpflege in der Familie von Dr. med. Otto Ulrich, prakt. Arzt in Erfurt. — Mit vielen Abbildungen. Sollte in jedem Hause zur Hand sein! Ein vorzügl. Handbuch für Samariter-

kurse. Geb. Mk. 2.—
Die Hygiene im Leben des
Weibes. Ein Vademekum
durch alle Phasen des Frauenlebens. Von der bekannten Volksrednerin und Ärztin Frau Dr. Em. L. M. Meyer. Reich illustr. Mk. 2,50. 9562 In allen Buchhandlungen zu haben.

Schirm-Fabrik P. Kindshofen Wilhelmstr. 42.

Schirme, Stöcke Reparaturen. 9225

#### Damensalon Giersch. Shampoonieren 1 Mk., mit Frisur u. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg. Spezialgeschäft aller Haararbeiten.

Goldgasse 18, v. d. Langgasse.

## Wiesbadener Kur-Cigarre

ges. gesch "Schutzengel" ges. gesch. Das Leichteste u. Bekömmlichste für empfindliche Raucher.

Preis 8, 10, 12, 15 u. 20 Pf. Voller Rauchgenuss bei absoluter Nikotinunschädlichkeit.

#### August Engel Hoflieferant

Tauusstr. 14, am Kochbrunnen Wilhelmstr. 2, Ecke Rheinstrasse Friedrichstr. 41, Ecke Neugasse Rheinstr. 123, gegenüber der Ringkirche.

#### Pension Villa Juliane

Abeggstr. 5 beim Leberberg. Behagl, Zimmer mit u. ohne Pension. Jede Dilt. Mittagsgäste. 9509 Frl. A. Icke.

#### Bekanntmachung.

Erhebung einer Kurtaxe.

Auf Grund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom

7. April 1911 wird folgende Ordnung erlassen.

§ 1. Kurtaxpflicht. Jeder Fremde, der länger als fünf Tage — einschliesslich des Tages der Ankunft — in Wiesbaden verbleibt, wird als Kurgast betrachtet und ist verpflichtet, für die gesamte Dauer seines hiesigen Aufenthalts Kurtaxe zu zahlen, deren Betrag sich nach den nachfolgenden Bestimmungen regelt.

Ausgenommen sind Fremde, die als sogenannter Hausbesuch bei hier wohnenden Familien unentgeltlich Aufnahme finden, und solche, die nachweisen, dass ihr hiesiger Aufenthalt ausschliesslich anderen Zwecken, als denjenigen der Kur, der Erholung oder der Unterhaltung dient.

§ 2. Kurtaxkarten. Als Quittung über die erfolgte Zahlung der Kurtaxe werden Kurtaxkarten ausgestellt. Es werden Karten mit voller Berechtigung (Vollkarten) und Karten mit teilweisen Berechtigungen (Teil-

Die Vollkarte berechtigt zum Besuche des Kurhauses und des Koch

brunnens nach Massgabe der unten folgenden Bestimmungen.

Wer auf die Vollkarte verzichtet, erhält auf Antrag anstatt der Vollkarte eine Teilkarte und zwar nach seiner Wahl entweder eine Kurhauskarte oder eine Kochbrunnenkarte ausgestellt.

§ 3. Die Kochbrunnenkarte berechtigt zum Besuche des Kochbrunnens

und der Trinkkur und der daselbst stattfindenden Konzerte.

Die Kurhauskarte berechtigt zum Besuche der sämtlichen dem Verkehr
übergebenen Räume des Kurhauses und aller regelmässigen Konzerte im
Kurhaus und im Kurgarten. Zum Besuche der Künstlerkonzerte und be-

Rurhaus und im Kurgarten. Zum Besuche der Kunstierkonzerte und besonderer Veranstaltungen berechtigt die Karte nicht.

Die Vollkarte berechtigt in diesem Umfange (Abs. 1 u. 2) zum Besuche des Kochbrunnens und des Kurhauses.

§ 4. Beikarten. Wer eine Hauptkarte löst, kann für die in seiner. Begleitung befindlichen Personen, soweit es sich um Familienmitglieder, Hauslehrer, Erzieher, Erzieherinnen, Sekretäre oder Sekretärinnen handelt, statt der Hauptkarten die im Tarif vorgesehenen Beikarten lösen. (Für die Benutzung des Kochbrunnens allein werden solche Beikarten jedoch nicht ausgestellt.)

Als Familienmitglieder werden nur Ehegatten, minderjährige Söhne, zum Haushalt zählende unverheiratete Töchter, Pflege- und Enkelkinder

Beikarten werden nur für die Dauer der zugehörigen Hauptkarte

§ 5. Tarif. Die Kurtaxe beträgt bei Berechtigung zur Benutzung

| des Koch | esslich  | des Kur<br>einschli<br>Garde | des Kochbrunnens<br>und Kurhauses<br>einschliesslich<br>Garderobe |            | ei einer Aufenthalts-<br>lauer, in welche die<br>sten fünf Aufenthalts-<br>lage miteingerechnet |
|----------|----------|------------------------------|---|------------|---|
|          | Beikarte | Hauptkarte                   | Beikarte  | Hauptkarte | werden von  |
| M        | M        | K                            | K   | M          | 13/ 10 10   |
| 4        | 4        | 7                            | 6   | 10         | 10 Tagen  |
| 8        | 8        | 14                           | 12  | 20         | 3 Wochen  |
| 14       | 14       | 24                           | 22  | 35         | 6 Wochen  |
| 20       | 20       | 85                           | 30  | 50         | 3 Monaten   |
| 25       | 25       | 45                           | 40  | 60         | 6 Monaten   |
| 30       | 30       | 55                           | 50  | 70         | 12 Monaten  |

Bei Verlängerung des Aufenthalts über die Zeit hinaus, für welche Kurtaxe bezahlt ist, kann der Fremde der weiteren Zahlungspflicht nach seiner Wahl in folgender Weise genügen:

1. Zu allen gelösten Karten können beliebig oft Kurtaxkarten (Hauptund Beikarten) für die Dauer von 10 Tagen und zwar nach Wahl sowohl Vollkarten wie Teilkarten gelöst werden

Vollkarten wie Teilkarten gefost werden.

 Der Umtausch von gelösten Kurtaxkarten (Haupt- oder Beikarten) gegen länger gültige — und zwar nach Wahl Vollkarten oder Teilkarten — ist nur dann zulässig, wenn der Wert der neuen Karte den Wert der bisher gelösten Karten übersteigt; der Gesamtwert der bisher gelösten Karten wird dann auf die neue Karte angerechnet. Für nicht voll ausgenutzte Karten findet eine Rückvergütung nicht statt.

6. Jedem Fremden, der innerhalb der ersten fünf Tage seine Aufenthaltes keine Kurtaxkarte gelöst hat, wird eine Karte nach seiner Wahl durch den Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen. Es liegt daher im Interesse der Fremden sofort eine Karte zu

lösen, damit sie gleich mit Beginn ihres hiesigen Aufenthalts in den Genuss der mit dem Besitz der Kurtaxkarten verbundenen Berechtigungen gelangen.

Jedem Fremden, der nicht rechtzeitig vor Ablauf der Zeit, für welche die Kurtaxe bezahlt war, eine neue Kurtaxkarte, gemäß den Bestimmungen in § 5 d. O. löst, wird eine Kurtaxkarte der zuletzt bezogenen Art (Volloder Teilkarte) von dem Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort

§ 7. Für auswärts wohnende approbierte Aerzte und für deren Ehe-frauen, minderjährige Söhne und unverheiratete Töchter werden gegen Ausweis auf Ansuchen taxfreie Karten ausgestellt, die zum Besuche des Kurhauses und des Kochbrunnens in dem gleichen Umfange wie die Vollkarten berechtigen.

§ 8. Befreit von der Kurtaxe sind, sofern sie keinen Anspruch auf den Besuch des Kurhauses, der Konzerte und des Kochbrunnens machen 1. Zur Kur hierhergesandte Militärpersonen ohne Offiziersrang.

2. Kinder unter 10 Jahren und Dienstboten, die zum Hausstande der Kurgäste gehören. 3. Personen, die ihre Hilfsbedürftigkeit durch amtliche Zeugnisse nach-

weisen und den betreffenden Antrag an die städtische Kurverwaltung stellen, § 9. Die Kurtaxkarten müssen beim Besuch des Kurhauses und des

Sie lauten auf den Namen des Kurgastes und sind nur persönlich gültig.

Missbräuchliche Benutzung verstösst gegen strafgesetzliche Bestimmungen und hat Einziehung der Karte zur Folge.

§ 10. Beschwerden über die Erhebung der Kurtaxe sind schriftlich und is Kurgastes und sind nur persönlich gültig.

an die Kurverwaltung zu richten. Sie haben keine die Zahlung der Kurtaxe

aufschiebende Wirkung. § 11. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden An- und Abmelde-pflicht der bei ihnen eingekehrten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthalts dieser Personen in der Stadt Wiesbaden wissentlich unrichtige Angaben machen, haften der Stadtverwaltung für den ihr dadurch ver-

ursachten Ausfall an Kurtaxgeldern, abgesehen von eventueller strafrechtlicher Verantwortung. § 12. Tageskarten. Es werden zum Besuche des Kurhauses und

der regelmässigen Konzerte für einen Tag berechtigende Karten ausgegeben und zwar Tageskarten zu 1.50 Mk., gültig für den ganzen Tag. Eintritts karten zu 1 Mk., zum einmaligen Eintritt berechtigend. Zum Besuch des Kochbrunnens und der Trinkkur werden Tageskarten,

gültig für den ganzen Tag zu 50 Pfennig, zum einmaligen Eintritt berechtigend

zn 40 Pfennig ausgegeben. § 13. Die für die Kurtaxkarten und Tageskarten eingehenden Gelder werden von den übrigen städtischen Einnahmen getrennt verwaltet und nur zu solchen Zwecken und Anlagen verwendet, welche dem Kurverkehr der Stadt Wiesbaden zu dienen und denselben zu fördern geeignet erscheinen, § 14. Diese Bestimmungen treten mit dem 15. Juni 1911 in Kraft,

Gleichzeitig tritt die Kurtaxordnung vom 27. Dezember 1909 ausser Kraft. Der Magistrat. Wiesbaden, den 12. April 1911.

Genehmigt durch Beschluss des Bezirks-Ausschusses vom 24. Mai 1911. (B. A. 635/11).

### Weinsalons Maldaner

Marktstrasse 34. Erstklassige Weine. Prima kalte Küche. Tag und Nacht geöffnet. = Litt. = 9455

Nach Umbau neu eröffnet: Buch- & Kunsthandlung Harms 12 Friedrichstr. 12

(Nähe Wilhelmstrasse) Bücher, gerahmte Bilder, Briefpapiere 9873 Luxus - Porzellan - Figuren Ansichtspostkarten Leihbibliothek - Operatexte Modernes Antiquariat.

## Schmerzen

in Füssen und Beinen, durch Plattfuss erzeugt, beseitigen vollständig meine nach eigenem Verfahren hergestellten

## Stiefeleinlagen

P. A. Stoss, Nachfl., 9393 Taunusstrasse 2.

## Konchylien-Sammlung

in- und ausländisch, mit handkolorierten Abbildungen billig zu verkaufen.

#### Carl Müller

33 Nerostrasse 33. Tel. 2343.

#### Pension Villa Modesta Abeggstr. 4, beim Leberberg

Feinste und ruhige Kurlage 3 Min. v. Kurhaus und Theater Komfort, einger, Zimmer mit u. ohne Pension. Preis 4-7 Mk. m. Pension. Vorteilh. Arrangements f. Dauern. Wintergäste. — Garten, Bäder, Convers. franz., engl. u. deutsch. 8936 Bes.: Frl. M. L. Schumacher.

#### Pension Villa Norma

Frankfurterstrasse 10 - 3320 Telephon 3320 -

(empfohlen d. d. Offizierverein). Ruhige u. bequeme Lage. Centralh., elektr. Licht. Mässige Preise. Vorzügl. Küche. Rücksicht auf Diät. Eleg. möbl. Zimmer mit u. ohne Pens. 9545 Frl. von Lengerke.

Museumstr. 5 I, in nächster Nähe des Kurhauses u. d. Wilhelmstr. Elegant möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Bäder, Elektr. Licht, Lift, Zentralheizung. 9199

## Plato

zur best. · . Einigkeit Friedrichstr. 35. Teleph. 465

Gesellsch. Abd. tägl. 6 Uhr. Haupt-Klub-Abende: 9126 Dienstag und Freitag 8 Uhr.





#### STADT:AUSGABESTELLE EISENBAHN USCHLAF SWAGEN-BILLETS 1218 LANGGASSE 481 SIM REISEBUREAU S LRETTENMAYER

AMTUCHES STADTBUREAU DER PREUSS, HESS. STAATSBAHNEN VAGENTUR DER INTERNATION ® SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT. ®

Dampferbilletts für alle Dampferlinien. 9136

#### Königliche Schauspiele,

Montag, den 24. Juni 1912: 175. Vorstellung. Volkstümliche Vorstellungen.

Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben. Zwoiter Abend.

#### Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Akten von Friedr. von Schiller.

In Szene gesetzt von Herrn Obe regisseur Köchy. Spielleitung: Herr Oberregisseur Köchy.

#### Personen.

Hermann Gessler, \* Reichsvogt in Schwyz und Uri . . . Werner, Freiherr von Attinghausen. Bannerherr . . H Ulrich von Rudenz, sein Neffe . . Werner Stauffacher, Hr. Zollin.

Itel Reding, Hr. Landl. aus Schwyz.
Landl. aus Schwyz.
Farst, Hr. Striebeck.

Rösselmann, der Hr. Maschek.

Pfarrer, Petermann, der Hr. Mayer. Sigrist, Kuoni, der Hirte, Werni, d. Jäger, Hr. Bornträger Hr. Jordan.

Ruodi, der Fischer, Hr. Herrmann. Arnold vom Melch-Hr. Weinig. thal Baumgarten, Hr. Rodius.

Meyer von Sarnen, Hr. Kosske Struth von Winkel-Hr. Wutschel. ried, aus Unterwalden Jenny, Fischerknabe Frl. Geisler. Seppi, Hirtenknabe Frl. Weikerth.

Gertrud, Stauffachers Gattin . . Fr. Bleibtreu. Hedwig, Tell's Gattin, Fürst's Tochter Fr. Doppelbauer. Bertha von Bruneck,

ertha von Bruneck,
eine reiche Erbin Frl. Gauby.
Armgard . . Frl. Eichelsheim.
Walter, ) Tells Fr. Braun-Grosser.
Wilhelm, ) Knaben Aug. Neumann
Friesshardt, Söldner Hr. Spiess.
Leuthold, Söldner Hr. Döring
Rudolph der Harras,
Gesslere Stall.

Gesslers Stall-. Hr. Rehkopf. 

Herzog v. Schwaben Hr. Schwab. Stüssi, der Flurschütz . . Hr. Dietrich Hr. Oberländer. Ausrufer Landenbergischer

Söldner . . . Hr. Preuss Gesslerische und Landenbergische Söldner. Edelleute. Männer und Weiber aus den Waldstätten.

Ort der Handlung ist der Vierwaldstätter See und seine Umgebung. Zeit 1307.

a) Hohes Felsenufer des Vierwaldstätter Sees Schwyz gegenüber, b) Vor Stauffachers Haus in Schwyz. c) Walter Fürsts Wohnung.

2 a) Edelhof des Freiherrn v. Attinghausen, b) Im Rütli.

a) Garten vor Tells Hause, b) Eingeschlossene wilde Waldgegend,
 c) Wiese bei Altorf.

4 a) Oestliches Ufer. b) Edelhof bei Attinghausen. c) Die hohle Gasse bei Küstnacht. 5 a) Oeffentlicher Platz bei Altorf.

b) Tells Hausflur. Sewa . . . . Hr. Otton.

. \* Gessler: Herr Guido Lehrmann vom Grossherzogl. Hoftheater in Darmstadt als Gast.

. \* Rudenz: Herr Hubert Orth vom Grossherzogl. Hof- und Nationaltheater in Mannheim als Gast,

Tell: Herr Franz Everth vem Schauspielhaus in Düsseldorf als Gast. Dekorative Einrichtung: Herr

Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim Kostümliche Einrichtung: Herr Garderobe-Ober-Inspektor Geyer. Nach dem 2. Akt findet eine längere Pause statt.

Anfang 7 Uhr .- Ende gegen 103/4 Uhr. Volks-Preise.

#### Residenz-Theater.

Gesamt-Gastspiel des Wilhelm-Theaters, Magdeburg. Dir. H. Norbert. Montag, den 24. Juni 1912:

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig

Der liebe Augustin. Operette in 3 Akten von Rudolf Bernauer und Ernst Welisch. Musik von Leo Fall.

#### Personen.

Bogumil, Regent von Thessalien Arthur Klaproth Helene, s. Nichte Nicola, Fürst von Lola Karoly Nikolics . Paul Schultze

juro, Minister-präsident Gjuro, Franz Pokorny Oberst Mirko . Karl Ressl

Hauptmann Burko Reinhold Wolff Pips, Fähnrich Augustin Hofer Beby Lehmann Mathias Meyers Jasomirgott, Kammer-

diener der Prinzessin Helene . Albert Niesles Anna, s. Tochter Elise Weissba Pasperdu, Advokat Walter Riese Albert Niesler Elise Weissbach

Sigilloff, Gerichtsvollzieher Ernst Hohenfels Matthaeus, Laien-

Julius Heroldt Bruder . . . Erster Diener . . bruder Anton Gampert Zweiter Diener Leopold Laszlo Hofdamen, Hofherren, Parlamentsmitglieder, Offiziere, Beamte, Diener, Kinder.

Zeit: Gegenwart. Ort: Thessalien. Der 1. und 2. Akt spielt in der Residenz, der 3. Akt im ehemaligen Stammschloss Bogumils.

Nach dem I. und 2. Akte findet eine grössere Pause statt. Anfang 7 Uhr. - Ende nach 10 Uhr-

#### Operetten-Theater.

Montag, den 24. Juni 1912.

Parkettsitz Nr. 10. Fliegerposse mit Gesang und Tanz-in 1 Vorspiel und 3 Akten von-Hermann Høller und Willi Wolff. Musik von Walter W. Goetze.

Personen. Vitus, Bollerstädt, Emil Nothmann Rentier . . . Emil Nothmann Hermine, seine Frau Dora Debicke Lotte, beider Tochter Else Müller Lotte, beider Avenuer, Eduard Sammtberger, P. Westermeier

beider Neffe . P. Westermeier Richard Bollerstädt, Ing., beider Neffe H. Kugelberg Hedwig, seine Frau Alex. Reinhardt Ruetli, Hotelier aus . H. Wendenhöfer

Bankier und Vorsitzender des Ver-

eins "Aeroplan" Erich Malden-Deutsch Jette. Köchin bei Rich, Bollerstädt Hansi Klein Möller, Gefängnis-aufseher . . Willi Rücker

Beetz, Schutzmann Hans Werner Ringler, Theatersekretär . . . Herm. Charlier Rin Logendiener . Philipp Mössner Minna Bell, Kellnerin Mary Meissner Rosa Ritter, Kellnerin Sidi Schmitt Babette Schenk, Kellnerin

Rosel Barotti Ein Kommissar . Jul. Markwordt Ein Dienstmann . Max Bürger Kellnerinnen, Mitglieder des Vereins

Acroplan\*.

Das Vorspiel spielt im Theater einer
Provinzstadt, die drei Akte 4 Monate
später bei Richard Bollerstädt in einer. Grossstadt,

Anfang 7 Uhr.—Ende gegen 10 3/4 Uhr.

#### Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.) Telephon 2692. Montag, den 24. Juni 1912:

Der Gold-Onkel. Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akter (6 Bilder) von Emil Pohl. Spielleitung: Max Ludwig. Musik-Leitung: Frau Kapellmeister Hoffmann.

1. Bild: Er kommt. 2. Bild: Stiefmütterchen. 3, Bild: Ein Stündchen im Zigarrenladen.

4. Bild: Er soll dein Herr sein.

5. Bild: Ein richtiges Berliner Kind-6. Bild: Ein Urwald in Berlin. Personen. Constantin Böhlke Emil Römer Florian Böhlk Zigarrenfabrikant, Zigarrenfabrikant, Max Ludwig

Rosamunde, Florian's Lina Töldte zweite Frau. . Isidor, Florian's Sohn zweiter Ehe. F. Fettkenhauer Franz, Eisenbahn-

Kondukteur, Florian's Sohn erster Ehe Ferry Daubal Mathilde, eine Waise, Florians u. Constantin's Nichte . . . Clotild Clotilde Gutten

Friedeck, ein reicher Adolf Willmann Privatmann . Stille, Justizrat Ernst Frei Blumenkranz, ein jüdischer Handels-

Ferdinand Voigt . Carl Bergschwenger bei Florian . Carl Graetz

Laura, Ladenmädchen bei Florian . . Marg. Hamm Stubbe, Hausknecht Ottomar Bloss Marg. Hamm Ilka Martini Mietze . . . . Ottilie Grunert Clara Der Wirt Heinz Berton Rudolf Seelbach

Iwan, Diener . . Rudolf Seelbach Schusterjunge . . Helene Macket Nach dem Vorspiel und 1. Akte-finden grössere Pausen statt. Arbeiter, Arbeiterinnen. — Gäste.

Ort der Handlung: Berlin. Zeit: Gegenwart. Anfang 815 Uhr. - Ende gegen 11 Uhr. . Hall

.. Vier

Annon Anzeige Nr.

Konzeri

1. König 2. Ouver

Leitung

3. Walze lusti 4. Lieb

schör

mein'

Potpo lustig 6. Kosak

Ecke Kirchge Altbekannt Anerkann

Biere: Pils

Weine: Von Spiels Diners &

Telephon 485 Weinsa American mix

Luftkuro

uross Eingang hir Mitte bis E

